

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition desselben  
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 47.

Leipzig, Montag den 26. Februar.

1877.

## Ämtlicher Theil.

### Einladung zur Generalversammlung des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Die diesjährige statutenmäßige Generalversammlung des  
Unterstützungsvereins findet

Sonntag den 18. März, Vormittags 11 Uhr  
im Saale des Klubhauses (Krausenstraße 10,  
Parterre)

statt.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Vorstandes über das Jahr 1876.
- 2) Bericht des Rechnungsausschusses.
- 3) Antrag, dem Vorstande Decharge zu ertheilen.
- 4) Wahl eines Vorstandsmitgliedes an Stelle des statutengemäß  
ausscheidenden Herrn R. Gaertner.  
(Herr R. Gaertner hat erklärt, eine etwaige Wiederwahl  
nicht annehmen zu können.)
- 5) Wahl eines Mitgliedes des Rechnungsausschusses an Stelle  
des statutengemäß ausscheidenden Herrn H. Kaiser.  
(Herr H. Kaiser ist statutengemäß wieder wählbar.)

Berlin, den 5. Februar 1877.

Der Vorstand des Unterstützungsvereins deutscher  
Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Julius Springer. Wilhelm Herz. Rudolph Gaertner.  
Bernhard Brigl. Carl Köstel.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel — Titelaufgabe. † — wird nur baar gegeben.)

Alt in Frankfurt a. M.

2388. **Garten**, der zoologische. Zeitschrift f. Beobachtg., Pflege  
u. Zucht der Thiere. Red. v. F. C. Noll. 18. Jahrg. 1877.  
(12 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cplt. \* 8 M.
2389. **Kobelt**, W., Cataloge lebender Mollusken. 1. Serie. gr. 8. \* 3 M.  
60 S.
2390. **Noll**, F. C., die Erscheinungen d. sogenannten Instinctes. gr. 8.  
\* 1 M. 60 S.

Amelang's Verlag in Leipzig.

2391. **Gammer**, J., Leben u. Heimath in Gott. 7. Aufl. 8. Geb. m.  
Goldschn. 6 M.

Andreae & Co. in Ruhrort.

2392. **Riden**, W. M., u. **G. Schüler**, Lesebuch f. Volksschulen. 28. Aufl.  
gr. 8. \* 1 M. 20 S.; geb. \*\* 1 M. 50 S.

Liter.-artistische Anstalt in München.

2393. **Bischoff**, Th. L. W., historisch-kritische Bemerkungen zu den  
neuesten Mittheilungen üb. die erste Entwicklung der Säuge-  
thiereier. gr. 8. \* 3 M. 35 S.
2394. **Führer**, astronomischer, pro 1877 u. in die Himmelskunde über-  
haupt. Von G. Sternfreund. qu. 16. \* 1 M.

Vierundvierzigster Jahrgang.

Liter.-artistische Anstalt in München ferner:

2395. **Hulder**, L., üb. Capacität u. Gewicht der Schädel in der  
Anatom. Anstalt zu München. gr. 8. \* 2 M. 60 S.
2396. † **Schab**, S. v., die Pfahlbauten im Würmsee. gr. 8. \* 20 M.

Barth in Dessau.

2397. **Gerlach**, L., Theorie der Rhetorik u. Stilistik. gr. 8. \* 1 M.
2398. **Schiffert**, R., die griechischen unregelmäßigen Verba tabellarijch f.  
den Schulgebrauch zusammengestellt. gr. 8. \* 40 S.

Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

2399. **Staudinger**, J., Strafprozeßordnung f. das Deutsche Reich vom  
1. Febr. 1877. 16. Cart. \* 1 M. 60 S.

Bichteler & Co. in Berlin.

2400. **Andersen**, H. Ch., Werke. Uebers. v. E. J. Jonas. 7. u. 8. Ufg. 8.  
à 50 S.

Bon's Verlagsbuchh. in Königsberg.

2401. **Preuß**, A. G., biblische Geschichten. 66. Aufl. Ausg. ohne Anh. 8.  
\* 75 S.
2402. — u. **J. A. Vetter**, preussischer Kinderfreund. Auf Grund der 215.  
Aufl. f. Schulen beider Confessionen umgearb. v. Günther u. Strü-  
bing. gr. 8. \* 1 M.
2403. **Boife**, G. L., 2 mal 48 biblische Historien f. evangelische Elementar-  
schulen. 38. Aufl. gr. 8. \* 35 S.

Calve'sche Hof- u. Univ.-Buchh. in Prag.

2404. **Amtsblatt** d. Landesculturrathes f. das Königr. Böhmen. Red.: J.  
Hiller. Jahrg. 1877. Nr. 1. 4. pro cplt. \* 3 M.

Detloff's Buchh. in Mülhausen.

2405. **Zur Auslegung** der f. Elsaß-Lothringen erlassenen Gesetze vom  
1. Dezbr. 1873 betr. das Theilungs- u. betr. das Zwangsverkaufs-  
Verfahren. gr. 8. \* 1 M. 25 S.

Ebner'sche Buchh. in Ulm.

2406. **Haus-Bilder-Bibel**, große. Mit Illustr. 21. Hft. 4. 50 S.

Friedländer & Sohn in Berlin.

2407. † **Biedermann**, W. G. A., Mastodon augustidens Cuv. gr. 4. In  
Comm. \*\* 3 M. 20 S.
2408. † **Favre**, E., Description des fossiles du terrain Oxfordien des  
Alpes Fribourgeoises. gr. 4. In Comm. \*\* 9 M. 60 S.
2409. † **Loriol**, P. de, Description des échinides tertiaires de la Suisse.  
gr. 4. In Comm. \*\* 24 M.
2410. † **Sitzungs-Berichte** der Gesellschaft naturforschender Freunde  
zu Berlin. Jahrg. 1877. (10 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. pro cplt. \* 4 M.

Fues's Verlag in Leipzig.

2411. **Schwarze**, F. D. v., die deutschen Justizgesetze. 16. Cart. \* 3 M.  
50 S.

Greiner'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

2412. **Gerof**, der Segen, den Jesus auf die Kinderwelt gelegt hat. Predigt.  
gr. 8. 20 S.
2413. **Hüll**, J., Wächterrufe. 16. Cart. m. Goldschn. 2 M.
2414. **Paulus**, G., Lieder. 16. Cart. 2 M.
2415. **Siedendorff-Gutend**, G. Frhr. v., Gedichte. 16. Cart. 1 M. 50 S.
2416. † **Trauer-Feier** f. Se. königl. Hoheit den vereinigten Herzog Wilhelm  
Eugen v. Württemberg. gr. 8. 30 S.; feine Ausg. 40 S.
2417. **Weitbrecht**, G., Liederbuch. 16. Cart. m. Goldschn. 2 M.

- Grosse in Berlin.  
2418. † Richter, G., die Waise vom Teufelssee. 15. u. 16. Bfg. gr. 8. à 30 S.
- Groffer in Berlin.  
2419. † Schleiermacher's, F., sämtliche Werke. 68—71. Bfg. gr. 8. à 30 S.
- Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.  
2420. Scott's, W., Romane. Neu überf. v. B. Tischschwitz. 42. u. 43. Bfg. 8. à 50 S.
- Haffel in Köln.  
2421. † Garten-Zeitung, deutsche. Red.: E. Kalender. 4. Jahrg. 1877. Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cplt. \* 6 M.
- Haessel in Leipzig.  
2422. Schröter, C., die Schulsparcassen vom Standpunkte der Pädagogik u. National-Oeconomie. 8. Budapest. \* 2 M.
- Hempel in Berlin.  
2423. National-Bibliothek sämtlicher deutschen Classiker. 576. u. 577. Bfg. gr. 16. à \* 25 S.  
Inhalt: Goethe's Werke. 127. u. 128. Bfg.
- Herbig in Berlin.  
2424. Ploetz, C., französisch-deutsches u. deutsch-französisches Handwörterbuch. 1. Thl. Französisch-deutscher Thl. 2. Aufl. gr. 8. \* 3 M. 50 S.
2425. Wagler, A., Hilfsbüchlein zu Caesars bellum gallicum. 8. \* 50 S.
- Hirth in Leipzig.  
2426. † Parlaments-Almanach, deutscher. Hrsg. v. G. Hirth. 12. Ausg. 16. Geb. 3 M.
- Jugendwelt-Expedition in Barmen.  
2427. Jugendwelt, die. Wochenschrift zur Bildg. d. Herzens u. Geistes. 1. Bd. 1877. Nr. 1—8. gr. 8. Vierteljährlich \* 1 M.
- Kahnt in Leipzig.  
2428. Cornelius, P., der Barbier v. Bagdad. Komische Oper. 8. \* 40 S.
2429. Pfeiffer, A., Im Gebirge. Operette. Musik v. C. Kuntze. 8. \* 1 M.
2430. — dasselbe. Text der Gesänge. 8. 15 S.
2431. Zeitschrift, neue, f. Musik. 43. Bd. 1877. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. pro cplt. \* 14 M.
- Knapp's Verlag in Halle a/S.  
2432. Wanderley, G., Handbuch der Bau-Constructionlehre. 2. Aufl. 2. Bfg. gr. 8. \* 4 M.
- Kosmack & Neugebauer in Prag.  
2433. Loewe, J. H., der Kampf zwischen dem Realismus u. Nominalismus im Mittelalter, sein Ursprung u. sein Verlauf. gr. 4. In Comm. \* 2 M. 40 S.
- Lange in Leipzig.  
2434. † Beech, F. v., die Deutschen seit der Reformation. 15. u. 16. Bfg. 4. à 30 S.
- J. Levit in Berlin.  
2435. Herwarth v. Bittensfeld, L., französische Skizzen u. Bilder. 8. \* 3 M.
- Lohse & Kadler in Dresden.  
2436. † Sternberg, G., e. Kampf auf Leben u. Tod od.: die Rose v. Belgrad. 27. Bft. gr. 8. 40 S.
- Mengel's Verlag in Leipzig.  
2437. † La Plata-Monatschrift. Hrsg. R. Napp. 4. Jahrg. 1876. Nr. 7. gr. 4. Halbjährlich \* 16 M.
- Meyer in Hannover.  
2438. † Anzeiger, numismatisch-sphragistischer. Zeitung f. Münz-, Siegel- u. Wappenkunde. 8. Jahrg. 1877. (12 Nrn.) Nr. 1. 8. In Comm. pro cplt. \*\* 2 M.
2439. † Zeitschrift f. Geflügel- u. Singvögelzucht. 7. Jahrg. 1877. (24 Nrn.) Nr. 1. Fol. In Comm. pro cplt. \*\* 5 M.
- Neuenhahn in Jena.  
2440. † Traumbuch, vollständigstes und untrüglisches. 25. Aufl. 16. 60 S.
- Nicolaische Verlagsh. in Berlin.  
2441. Monatsblätter, entomologische. Hrsg. v. G. Kraatz. 1. Jahrg. 1876. gr. 8. In Comm. \* 4 M.
- Orell, Füssli & Co., Verlag in Zürich.  
2442. Eisenbahn-Statistik, schweizerische, f. das Betriebsjahr 1873. 3. Bd. 1. Lfg. Fol. \* 6 M.
2443. † Zeitschrift, schweizerische, f. das Forstwesen. Red. v. E. Landolt. Jahrg. 1877. (4 Hfte.) 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 5 M.
- Pönick's Schulbuchh. in Leipzig.  
2444. † Klemich, O., Lehrbuch der ganzen Handelswissenschaft. 24—28. Lfg. 8. à 50 S.
- Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.  
2445. † Revue pratique du commerce et de l'industrie dans les deux mondes. Publiée par J. L. Havard. 2. Année 1877. No. 1. gr. 8. pro cplt. \* 24 M.
2446. Statistik d. Deutschen Reiches. 23. Bd. Waarenverkehr d. deutschen Zollgebiets zur See im J. 1875. gr. 4. \* 12 M.
- J. G. Richter in Dresden.  
2447. Hoff, J. F., Adrian Ludwig Richter, Maler u. Radirer. Des Meisters eigenhänd. Radirgn. etc. gesammelt, geordnet u. zum Theil beschrieben. gr. 8. \* 14 M.
- J. B. Richter in Hamburg.  
2448. Hamerling, R., Danton u. Robespierre. Tragödie. 4. Aufl. 8. \* 3 M.
2449. Ushner, R. R. W., e. Pfingstfahrt. Novelle. 8. \* 2 M.
- W. Schäfer in Leipzig.  
2450. Weigel, C. G., Unterrichtshefte f. den gesammten Maschinenbau. 69. Bfg. gr. 8. \* 50 S.
- Scheller's Verlag in Berlin.  
2451. Hertslet, W. L., Studie zur deutschen Münz-Reform. gr. 8. \* 60 S.
- H. Schulze, Sort.-Cto. in Leipzig.  
2452. † Brüder-Vote, der. Jahrg. 1877. 1. Hft. gr. 8. In Comm. pro cplt. \* 2 M. 40 S.
2453. † Brüder-Missions-Blatt, kleines. Jahrg. 1877. Nr. 1. 8. In Comm. pro cplt. \* 80 S.
2454. † Missions-Blatt aus der Brüdergemeinde. Red. A. Glitsch. 41. Jahrg. 1877. Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cplt. 1 M. 50 S.
2455. † Nachrichten aus der Brüdergemeinde. Jahrg. 1877. 1. Hft. 8. In Comm. pro cplt. \* 8 M.
- Schwabe in Halle.  
2456. Bethge, R., die evangelische Kirchengemeinde- u. Synodal-Ordnung vom 10. Septbr. 1873 für die Provinzen Preußen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien u. Sachsen. 2. Aufl. gr. 16. Cart. \* 2 M. 40 S.
- Stegismund & Volkering in Leipzig.  
2457. Jütting, W., u. G. Weber, die weite Welt I. 5. Lehr- u. Lesebuch zur Pflege nationaler Bildg. 1. Thl. 1. Abth. gr. 8. pro 1. Thl. cplt. \* 1 M. 50 S.
2458. — dasselbe II. 2. Thl. 1. Abth. gr. 8. pro 2. Thl. cplt. \* 1 M. 50 S.
- Simon in Stuttgart.  
2459. Vely, G., Herzog Carl v. Württemberg u. Franziska v. Hohenheim. 3. Aufl. 8. \* 5 M.; geb. \* 6 M.
- Spemann in Stuttgart.  
2460. Bucher, B., Geschichte der technischen Künste. 10. Lfg. gr. 8. \* 2 M.
- Stahl'sche Verlagsh. in Neu-Ulm.  
2461. Sibylle, die neue, od. Weissagungen u. Gesichte üb. die großen Ereignisse unserer Zeit u. der nahen Zukunft. II. 1877. u. 1878. 8. 10 S.
2462. Stahl's großes illustriertes Kräuterbuch. 7. Bfg. 8. 50 S.
- Stande in Berlin.  
2463. Loewenthal, W., die Ausgaben-Versicherung. Einer der mächtigsten Hebel zur Einföhrg. d. Baarverkehrs u. Förderg. d. allgemeinen Wohlstandes. gr. 8. \* 50 S.
- Verlag des Tractathauses in Bremen.  
2464. † Evangelist, der. Jahrg. 1877. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. \* 3 M.
2465. † Kinderfreund, der. 25. Bd. 1877. Nr. 1. 4. pro cplt. 1 M. 50 S.
2466. † Missions-Sammler, der. 9. Bd. 1877. Nr. 1. 8. pro cplt. 75 S.
2467. † Wächterstimme. Eine Vierteljahrschrift zur Stärk. u. Aufmunterg. im Werke d. Herrn. Hrsg. v. E. Gebhardt u. E. Weiß. 7. Jahrg. 1876/77. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. 3 M.

## Nichtamtlicher Theil.

**Aufsätze zur Geschichte des Buchhandels im 16. Jahrhundert**  
 von Ed. Frommann. Heft 1. Frankreich.

## II. Robert Stephanus gegen die Sorbonne.\*)

Robert Stephanus stammt aus der berühmten Buchdrucker- und Philologenfamilie der „Estienne“, die während eines Zeitraums von 170 Jahren die Wissenschaft wie ihre Kunst in seltener Weise gefördert hat.

Robert war 1503 zu Paris geboren worden als zweiter Sohn des Buchdruckers Heinrich Stephanus, eigentlich nach dem Familiennamen des Henri Estienne, und wie sein Vater Buchdrucker und gleichzeitig Gelehrter, dem die Wissenschaft den Epoche machenden „Thesaurus linguae latinae“, ferner eine Anzahl trefflicher Ausgaben von Classikern, wie des Cicero, Terenz, Plautus und anderer, sowie eine Reihe anderer vorzüglicher Werke, darunter die Bibel in lateinischer Sprache und das Alte und Neue Testament im Urtexte verdankt.

Höchst ergötlich sind die Mittheilungen, welche uns Frommann über den gelehrten Anstrich gibt, welchen die ganze Häuslichkeit Robert's an sich trug. So schreibt Heinrich Stephanus, der Sohn Robert's, besonders berühmt durch seinen „Thesaurus linguae graecae“, an seinen Sohn:

„Es gibt heute noch Leute, welche von der Familie Deines Großvaters Robert Stephanus erzählen können, wie es da hergegangen ist; man hatte dergleichen in der gelehrten Welt noch nicht gesehen. Selbst die Dienstmädchen verstanden Lateinisch und konnten es zum Theil sprechen, wenn es auch nicht immer ganz rein klang. Deiner Großmutter war es beinahe einerlei, ob lateinisch oder französisch gesprochen wurde, sie verstand es ebenso gut, wenn nicht gerade ein ungebräuchliches Wort vorkam. Und Deine Tante Katharina, meine Schwester? Die braucht auch jetzt noch keinen Dolmetscher, wenn lateinisch gesprochen wird, und drückt sich selbst so geläufig darin aus, daß sie von Allen verstanden wird. Woher hatte sie aber diese Kenntniß der lateinischen Sprache? Grammatik hatte sie nicht gelernt, nur die Praxis ist ihre Lehrmeisterin gewesen, denn sie lernte das Lateinische nicht anders, als wie man in Frankreich Französisch, in Italien Italienisch und wo anders eine andere Sprache lernt. Und weil ich einmal darauf gekommen bin, so laß mich noch bei diesen Familienerinnerungen verweilen und Dir erzählen, wie es kam, daß man in der Familie Deines Großvaters und meines Vaters das Lateinische so leicht lernen konnte. Es gab eine Zeit, da hatte Dein Großvater Robert Stephanus eine Art literarisches Zehn-männercollegium in seinem Hause versammelt, und wie diese Männer aus allen Nationen zusammengeblasen waren, so sprachen sie auch allerhand Sprachen. Es waren zum Theil gelehrte, zum Theil auch sehr gelehrte Leute, und einige von ihnen hatten das Amt, Correcturen zu lesen. Weil sie nun verschiedene Muttersprachen hatten, so bedienten sie sich des Lateinischen als Umgangssprache. Die Dienstmädchen hörten bald den Einen, bald den Andern von Sachen reden, die sie entweder kannten, oder leicht errathen konnten, sie merkten, wenn bei Tische unter anderem auch vom Essen und dergleichen gesprochen wurde; so gewöhnte sich das Ohr an die fremden Worte und nach und nach lernten sie nicht nur das Gehörte verstehen, sondern auch selbst Einiges sagen. Auch das machte die ganze Familie mit dem Lateinischen vertraut, daß wir beide, ich und mein Bruder, beim Vater kein anderes Wort von den zehn Gelehrten hörten, als Lateinisch, worauf wir denn selber anfangen, darin zu radebrechen.“

\*) I. S. Nr. 43.

Diese Schilderung der gelehrten Häuslichkeit des Robert Stephanus hat aber neben ihrer gemüthlich heiteren äußeren Seite eine tiefenste innere, die uns erkennen läßt, wie die Philologie ihm so in Fleisch und Blut übergegangen war, daß sie das Wesen seines ganzen Lebens bildete. Ein anderer Zug, welcher veranschaulicht, mit welcher Hingabe er diesen seinen wissenschaftlichen Beruf verfolgte, ist der, daß er die Correcturbogen der im Druck befindlichen Werke in den Straßen an lebhaften Passagen ausgehängt und Denjenigen eine Belohnung gegeben habe, welche einen Druckfehler entdeckt hatten.

Wie er aber als Gelehrter bedeutend war, so war er nicht minder ein tüchtiger Geschäftsmann, dessen Ziel in erster Linie darauf hinausging, correcte und zugleich handliche Ausgaben der Bibel und ihrer Theile herzustellen, wobei er vielfach mit der Kirche, der Sorbonne und der theologischen Facultät zu Paris in Streit gerieth.

Der neuen Lehre sich zuwendend, hatte Robert Stephanus natürlich vielfach die Anfechtungen und Verfolgungen der katholischen Geistlichkeit zu erdulden, und nur dem Schutze des Königs Franz I. hatte er es zu danken, der ihm als Freund der Wissenschaft äußerst wohlwollte, wenn dieselben ohne weitere Folgen an ihm vorübergingen. Als aber die Angriffe wider seine Bibelausgaben nach dem Tode des Königs nur noch heftiger entbrannten, so entschloß sich Stephanus, Paris und Frankreich den Rücken zu kehren und siedelte im Jahre 1552 nach Genf über, wo er sich zur reformirten Kirche bekannte.

In Genf aber veröffentlichte er eine Vertheidigungsschrift gegen die Anstände, welche die Pariser Theologen wider seine Bibelausgaben erhoben hatten, deren Titel lautete: „Les censures des Théologiens de Paris par lesquels ils avayent faulusement condamné les Bibles imprimées par Robert Estienne. 1552“, und der er eine Einleitung vorausschickte, in welcher er über seine Erlebnisse und Drangsale berichtete, und sich zugleich über seinen Entschluß, den französischen Boden zu verlassen und sich in Genf ein Asyl zu suchen, rechtfertigte.

Wenn der Ton des Berichtes, sagt Frommann, voll ist von Erregung und Bitterkeit, so darf man nicht vergessen, daß der Berichterstatter Jahre hindurch in seinen Arbeiten gehemmt, in seinem Leben bedroht worden war und selbst die Auswanderung nur äußerst vorsichtig hatte bewerkstelligen können. Mußte er doch seine Kinder vorausschicken und einstweilen in der Fremde unterbringen, um selbst geräuschlos nachfolgen zu können. Der Bericht macht bei aller Bitterkeit den Eindruck der Wahrheit und ist ein wichtiges Actenstück zur Lebensgeschichte von Robert Stephanus und zur allgemeinen Culturgeschichte, wie zu der Geschichte der damaligen Preßzustände in Frankreich.

So wichtig die Schrift für die Kenntniß der damaligen Verhältnisse auch ist, so würde es uns doch zu weit führen, auf dieselbe hier näher einzugehen; wir müssen deshalb Diejenigen, welche sich dafür speciell interessiren, auf die Arbeit Frommann's verweisen, welche einen Auszug aus derselben mittheilt, der im Wesentlichen den Inhalt wiedergibt.

Je siegreicher sich nun Stephanus vertheidigte und je mehr er in seinem Rechte war, desto mehr mußte es der Sorbonne daran liegen, den Streit in der Schwebe zu halten und zu verhindern, daß er ausgetragen würde, namentlich konnte sie nicht auf die Forderung eingehen, alle in der Bibelausgabe von ihr als anstößig befundenen Stellen namhaft zu machen, denn sie mußte gewärtigen, daß dieselben nicht anstößig befunden wurden, wodurch sie allerdings

an Autorität und auch den Grund verloren hätte, Stephanus weiter zu verfolgen. Dagegen mußte dieser schon wegen seiner ganzen künftigen Thätigkeit darauf dringen, die Angabe sämtlicher Stellen seinen Feinden herauszupressen, und man wird es ihm nicht als Eigensinn auslegen können, wenn er auch dem König gegenüber immer an diesem Verlangen festhielt. War die Sache zu seinen Gunsten entschieden, so konnte er unendlich freier seinem leidenschaftlichen Drange nachgehen, Bibelausgaben zu veranstalten, und selbst den Theologen Zugeständnisse machen. So lange aber alles in der Schwebe blieb, waren alle Zugeständnisse vergeblich, wie der weitere Verlauf der Angelegenheit deutlich zeigt. Die Theologen versuchten, nachdem ihr letzter Plan, die *chambre ardente* zu Hilfe zu nehmen, gescheitert war, durch den Beichtvater des Königs, Guiancourt, auf den König einzuwirken. Wirklich gelang es, dem König nach seiner Rückkehr von Turin ein Schreiben abzulocken, worin der Verkauf der Bibel verboten wurde, freilich abermals unter der Bedingung, daß die noch rückständigen feyerlichen Stellen namhaft gemacht würden. Wenn diese Bedingung den Wünschen der Sorbonne auch nicht entsprach, so konnte der übrige Inhalt des Schreibens doch dazu benutzt werden, Robert Stephanus gefügiger zu machen. Dieser hatte aber bereits Kenntniß von dem Inhalt des Schreibens bekommen. Guiancourt zog den Bischof von Senalis noch hinzu, um auf Stephanus einzuwirken und ihm beizubringen, daß er selbst bei der Sache nichts gewinnen könne, und daß es das Gescheidteste für ihn sein würde, Frieden zu machen. Robert Stephanus sagte endlich zu. Ob er dabei auf sein Verlangen, daß Jene die übrigen Stellen der Bibel noch namhaft machten, ausdrücklich verzichtet hat, bleibt ungewiß. Wahrscheinlich wollte er, ehe er sichere Garantien gegen neue Ränke hatte, diese Waffe nicht preisgeben. Die Verständigung zerbrach sich auch bald wieder, da beide Theile schon zu viel Haß und Mißtrauen gegen einander eingesogen hatten. So blieb denn Stephanus nichts anderes übrig, als Frankreich zu verlassen und einen anderen Ort aufzusuchen, wo er in Sicherheit sein Streben weiter verfolgen konnte.

Wohl besaß Stephanus einen Schutzbrief des Königs, der jede gerichtliche Procedur gegen ihn auf Grund der von ihm gedruckten Anmerkungen zur Bibel, Inhaltstafeln, Psalmen und Neuen Testamente, sowie anderer von ihm gedruckter Bücher untersagte und verbot, ihn irgendwie zu beunruhigen oder zu belästigen, aber er traute demselben doch nicht recht. „Wohl durste ich auf den Schutz des Königs hoffen“, schreibt er in der erwähnten Vertheidigungsschrift, „aber ich hatte es mit giftigen Thieren zu thun und mußte es für das Beste halten, ihrer hartnäckigen Bosheit auszuweichen. Sie konnten den König nach Belieben betrügen und ungestraft seiner Befehle spotten, sie konnten die Ohren der Prinzen mit falschen Berichten füllen, und straflos anzetteln, was ihnen beliebte, und das Ende war nicht abzusehen. Und wenn es Vernunft und Gründe vom Himmel regnet, so kriechen sie darunter weg und gehen um so hartnäckiger auf ihr Ziel los. Sie sind wie eine Hydra, der man einen Kopf abschlägt, um sieben neue wachsen zu sehen.“

So blieb Stephanus nichts anderes übrig, als zu gehen. Wie schon erwähnt, ersah er sich Genf, wo er hoffen konnte, die Aufgabe seines Lebens zu erfüllen. Dasselbst gründete er auch eine Druckerei, aus welcher besonders neue Ausgaben der Bibel, neue Auflagen früherer Verlagswerke, Lexika und Grammatiken, sowie die erwähnte Vertheidigungsschrift hervorgingen. Doch zu der Höhe, die er in Paris erlangt hatte, vermochte er sich nicht wieder hinaufzuschwingen. Lange war ihm auch nicht beschieden, in Genf zu bleiben, denn schon nach siebenjährigem Aufenthalt dasselbst ereilte ihn der Tod; er starb am 7. September 1559, erst 56 Jahre alt.

Längst steht die wissenschaftliche Bedeutung des Mannes fest, der als Humanist so Großes zur Wiederbelebung der classischen

Studien geleistet; danken müssen wir aber dem Verfasser, daß er uns denselben auch als leuchtenden Charakter in den Widerwärtigkeiten des Lebens gezeigt hat.

#### Miscellen.

In der zweiten Hälfte des folgenden Monats wird im Verlage von Hrn. Georg Stilke in Berlin ein neues periodisches Unternehmen erscheinen, welches den Titel führt: „Nord und Süd“, eine deutsche Monatschrift, und von Paul Lindau herausgegeben wird. Der Inhalt dieser Zeitschrift wird bestehen aus: Novellen und Erzählungen, wissenschaftlichen Aufsätzen, Essays aus den verschiedenen Gebieten der Literatur und Kunst, Charakteristiken, Skizzen etc. Die Kritik, welche unmittelbar an ein schriftstellerisches oder künstlerisches Ereigniß des Tages anknüpft, und die Behandlung aller solcher Fragen, die nur ein vorübergehendes Interesse haben, sind ausgeschlossen. Der eigenartige Charakter der neuen Monatschrift „Nord und Süd“, welche mit keinem bestehenden Unternehmen in Concurrrenz zu treten beabsichtigt und, wie schon der Titel sagt, ein paritätisches und gemeinschaftliches Zusammenwirken aller geistigen Kräfte unseres Vaterlandes ohne politische Begrenzung anzustreben sucht, wird sich am besten aus dem Inhalt der ersten Hefte erkennen lassen, zu welchen lediglich die hervorragendsten unter den deutschen Dichtern und Gelehrten Beiträge geliefert haben. Jedem Heft, das 8 Bogen (Groß-Lexikon-Octav) stark sein wird, soll das Portrait eines Mitarbeiters oder eine Skizze von der Hand eines hervorragenden Künstlers beigegeben werden. Der Abonnementspreis wird 5 Mark pro Quartal betragen.

#### Personalnachrichten.

Hugo Graf †. — „Heute noch auf stolzen Rossen, morgen durch die Brust geschossen“ — wie in der Schlacht, so am Schreibpulte schneidet die Parze manchen Lebensfaden unvermuthet ab. Was sind die besten Bürgschaften der Lebenssicherheit, kräftigstes Alter, ein sorgenfreies, glückliches Familienleben auf einer der traulichsten Stätten unserer lieben deutschen Heimath? Nichts. Plötzlich, jeglicher Voraussicht spottend, bläst ein Luftzug auch die scheinbar vollkommen sichere Lebensflamme aus. Wahrhaftig, eine Trauerkunde wie die über Graf's plötzlichen Tod ist im Stande, das berechtigteste Sicherheitsgefühl über die Dauer des eigenen Seins zu erschüttern. — Weil ich ihn kannte, weil er mir herzlich lieb war, drängt es mich, ein kleines Bild des Verstorbenen zu zeichnen, ihm ein letztes Zeugniß meiner Achtung zu zollen. Im Jahre 1857 stellte sich mir ein freundlicher junger Mann als Hugo Graf vor. Der junge Mann gefiel mir in allem auf den ersten Blick, ich engagirte ihn für den ersten Posten in meiner Sortimentbuchhandlung, und der gewöhnlich entscheidende erste Eindruck hat mich in der That auch hier nicht getäuscht. Seitdem ist Herr Graf über 7 Jahre lang, bis er nach Cannstatt abging, um die Boshemper'sche Buchhandlung daselbst zu übernehmen, mir treu zur Seite gestanden, immer derselbe, geradezu musterhaft in allem, wie in der Arbeit und im Geschäftsverkehr, so im Privatleben. Wer ihn sah, gewann ihn lieb. Alle rühmten seine unveränderlich gleiche Zuverlässigkeit gegen Jedermann; seine Accurateffe und Sicherheit gewannen ihm das allgemeine Vertrauen. Und schnell waren 7 Jahre vergangen. Ich habe Herrn Graf seitdem nicht mehr gesehen, gehört aber habe ich öfter von ihm und mich des sichtlichen Gedeihens seines Geschäftes und seines wachsenden Wohlstandes gefreut. — Nun ist er nicht mehr. Der deutsche Buchhandel aber verlor in dem wackern Manne eines seiner achtbarsten Glieder. So unermülich thätig, so treu und ehrlich, wie Graf es war, zu sein, wird immer rühmlich bleiben, Denen, die ihm nacheifern, immer Segen bringen. Ehre seinem Andenken!

Teschen, 15. Februar 1877.

Karl Prochaska.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[7479.] Gera, den 1. Februar 1877.  
P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, dass ich die an hiesigem Platze unter der Firma meines verstorbenen Sohnes

**Otto Beatus**

bestehende Musikalien- und Instrumentenhandlung unter heutigem Tage an Herrn

**Gustav Lüder**

ohne Activa und Passiva käuflich übertragen habe, welcher dieselbe unter seiner eignen Firma fortführen wird.

Die Verrechnung und Bezahlung etwaiger Aussenstände bis 31. Januar d. J. geschieht von mir prompt zur kommenden Ostermesse, sofern dies nicht früher gewünscht wird.

Meinem bisherigen Commissionär, Herrn Rob. Forberg in Leipzig, sage ich für das rege Interesse, welches er mir und dem Geschäfte schenkte, meinen tiefgefühltesten Dank.

Indem ich Ihnen noch meinen herzlichsten Dank für das mir und meinem verstorbenen Sohne geschenkte Vertrauen sage, bitte ich Sie, dasselbe auch Herrn Lüder, den ich Ihnen als einen thätigen und strebsamen jungen Geschäftsmann bestens empfehlen kann, gütigst zutheil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll  
verw. Pastor Beatus.

Gera, den 1. Februar 1877.  
P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung der verw. Frau Pastor Beatus wollen Sie daraus ersehen, dass ich die seit ca. 4 Jahren am hiesigen Platze unter der Firma

**Otto Beatus**

bestehende Musikalien- und Instrumentenhandlung ohne Activa und Passiva käuflich erworben habe und unter meiner eignen Firma:

**Gustav Lüder (vorm. Otto Beatus)**  
fortführen werde.

Gestützt auf die zum selbständigen Betriebe eines Geschäftes nothwendigen Kenntnisse und Erfahrungen, die ich mir während meiner zehnjährigen Thätigkeit in den hochgeschätzten Häusern der Herren C. F. Meser (Hermann Müller), königl. sächs. Hof-Musikalienhandlung in Dresden, Wilhelm Schmid in Nürnberg, Schott & Co. in London und Pet. Jos. Tonger in Cöln erworben zu haben glaube, hoffe ich auf gedeihliche Entwicklung und erspriesslichen Betrieb des Geschäftes, und ersuche Sie freundlichst, mich darin durch Conto-Eröffnung und Ein-sendung Ihrer Nova, sowie Verlagskataloge, Prospective und Wahlzettel gütigst unterstützen zu wollen.

Herr Rob. Forberg in Leipzig hatte die Güte, meine Commissionen zu übernehmen und wird stets mit hinreichender

Cassa von mir versehen sein, um Festverlangtes bei Creditverweigerung einlösen zu können.

Hochachtungsvoll

**Gustav Lüder** (vormals Otto Beatus),  
Musikalien- und Instrumentenhandlung.

[7480.] Danzig, 28. Januar 1877.  
P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass in die seit 1. Januar a. c. laut Erbauseinandersetzung in meinen Besitz übergegangene Buchhandlung in Firma:

**Th. Anhuth**

mit heutigem Tage Herr Franz Kollecker von hier als gleichberechtigter Theilhaber eingetreten ist, und dass wir das Geschäft gemeinsam unter der alten Firma fortsetzen werden.

Herr Kollecker, ein Zögling unseres Hauses, erweiterte seine buchhändlerischen Kenntnisse mit Erfolg in den geachteten Firmen: Jul. Fricke in Halle a/S., Gebr. Nübling in Ulm, Schaub'sche Buchhandlung (W. Naedelen) in Düsseldorf, und wird vereint mit mir bestrebt sein, eine Verbindung mit uns zu einer angenehmen und lohnenden zu gestalten.

Wir bitten die Herren Verleger daher angelegentlichst, unserem Geschäfte erneutes Interesse zuzuwenden, namentlich uns ferner offenes Conto zu gewähren und uns Novitäten, für welche wir uns durch die günstige Lage unseres jetzt neu eingerichteten Locals grösseren Absatz versprechen dürfen, zuzusenden zu wollen.

Freundschaftliche Beziehungen des Herrn Kollecker gaben Veranlassung, die Commissionen für Leipzig Herrn E. F. Steinacker zu übertragen, während die löbl. Springer'sche Buchhandlung in Berlin unsere Vertretung nach wie vor beibehalten wird.

Dem bisherigen Leipziger Commissionär, Herrn G. Brauns, sage ich hierdurch den besten Dank für die prompte und gewissenhafte Vertretung.

Indem ich den Herren Verlegern für ihr seither bewiesenes Entgegenkommen und, wo ich es beansprucht habe, für die gütige Nachsicht ergebenst danke, wird es mir mit verstärkten Kräften nunmehr sicher gelingen, den Verpflichtungen der Firma Th. Anhuth jederzeit auf das prompteste entsprechen zu können.

Hochachtungsvoll

**Paul Anhuth,**  
in Firma: Th. Anhuth.

Herr Franz Kollecker in Danzig ist mir seit der Zeit, in welcher er in meiner Buchhandlung als Gehilfe arbeitete — 1. September 1868 bis 1. October 1871 —, bekannt und befreundet geblieben. Ich freue mich, Herrn Kollecker bei seinem selbständigen Eintritt in den Buchhandel meinen Herren Collegen bestens empfehlen zu können.

Halle, den 10. Februar 1877.

Julius Fricke.

[7481.] Von diesjähriger Ostermesse an geben wir Stuttgart als Commissionsplatz auf und verkehren wir deshalb nur mehr über

Leipzig.

Unsere dortige Commission hat nach wie vor Herr L. Staackmann, Querstraße 32/33, die Güte zu besorgen. Wir bitten, hiervon Kenntniß zu nehmen.

Ergebenst

München.

**Rey & Widmayer,**  
Sortiment und Verlag.

**Kaufgejuche.**

[7482.] Ein gangbares Sortimentsgeschäft in einem größeren Orte der Schweiz wird von einem bemittelten Buchhändler zu kaufen gesucht. Offerten sub Chiffre A. O. 1262. befördern die Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[7483.] Bei herannahendem Frühjahr empfehle ich:

**Der Auerhahn  
und dessen Jagd.**

Von

**W. Schifers,**  
Communal-Oberförster.

Preis geh. 50 S.

Nur gegen baar mit 40% u. 7/6.

H. L. Ritter in Arnberg.

**Empfohlen zu Kaisers Geburtstag.**

[7484.]

Nur baar.

Soeben erschien:

**Wilhelm,  
Deutscher Kaiser und König von  
Preußen.**

Ein Gedenkbüchlein

für

**das deutsche Volk**

dargereicht

von dem Verfasser des Gedenkbüchleins zur Feier des 100jährigen Geburtstages der Königin Luise von Preußen.

Mit dem Bildnisse des Kaisers.

Preis für 1 Exempl. 15 S ord., 12 S baar.

„ „ 50 „ 6 M „ 5 M „

Dies von den kgl. Regierungen vielfach empfohlene Büchlein wird nur baar und nur in Hannover ausgeliefert; bitten zur Vermeidung von Zeitverlust um gütige Beachtung.

Hannover.

**Selwing'sche** Verlagsbuchhandlung.

## Verlags-Veränderung.

[7485.]

Aus dem Verlage von Wilh. Röhl (Besitzer eines Theiles des früher Wortmann'schen Verlages) ging durch Kauf in den meinigen über:

**Die Verfälschung  
und**

**Verschlechterung der Lebensmittel.  
Ein Beitrag**

zur  
diätetischen und socialen Reform  
von

Heinrich Vogel,  
Apotheker.  
Preis 1 M. ord.

**Die junge Mutter**

oder  
**die Behandlung der Kinder und  
ihre Erziehung**

zur  
physischen und sittlichen Gesundheit  
vom ersten Kindesalter bis zur Reife.

Von  
Dr. med. W. A. Alcott.  
Preis 2 M. ord.

Von der

**Macht des Gemüthes**

durch  
den bloßen Vorsatz seiner krankhaften  
Gefühle Meister zu werden

von  
Immanuel Kant.

Herausgegeben und mit Anmerkungen versehen  
von

C. W. Hufeland.  
Preis 1 M. ord.

Ich bringe diese Anzeige wiederholt und  
absichtlich hier zur Kenntniß der geehrten Col-  
legen im Verlagsbuchhandel, um vor unberech-  
tigten Nachdruckausgaben oder deren Ankauf  
ausdrücklich zu warnen, resp. um zu erfahren,  
ob solche anderweit schon existiren.

Erfurt, den 19. Februar 1877.

Fr. Bartholomäus.

**Berger-Levrault & Co.**

in Nancy.

Paris, rue des beaux-arts 5.

[7486.]

**Les Conférences**

des

**Instituteurs allemands**

(21. Congrès tenu à Breslau en 1874)

par

G. Jost,

Inspecteur de l'enseignement primaire à Nancy.

Broschüre in 12. (120 S.) Preis 90 S.,  
mit 25 %.

**Carl Heymann's Verlag in Berlin S.-W.**  
Rechts- u. staatswissenschaftlicher Verlag.

[7487.]

Erschienen ist:

**Die Justizgesetze des Deutschen  
Reiches.**

Gebundene Text-Ausgaben in Octav.  
Umfang 32 Bogen.

A. Gesamt-Ausgabe.

- |                                             |                                            |
|---------------------------------------------|--------------------------------------------|
| 1. Die Civilproceß-Ordnung mit Sachregister | } in einem Bände. Gebunden Preis 3 M. ord. |
| 2. Die Gerichts-Verfassung mit Sachregister |                                            |
| 3. Die Konkurs-Ordnung mit Sachregister     |                                            |
| 4. Die Strafproceß-Ordnung mit Sachregister |                                            |

B. Einzel-Ausgabe.

- I. Die Civilproceß-Ordnung mit Sachregister. Geb. Preis 1 M. 50 S.
- II. Die Gerichts-Verfassung mit Sachregister. Geb. Preis 60 S.
- III. Die Konkurs-Ordnung mit Sachregister. Geb. Preis 60 S.
- IV. Die Strafproceß-Ordnung mit Sachregister. Geb. Preis 1 M. 20 S.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25 % und 13/12.

Gegen baar mit 33 1/3 % und 9/8, 115/100.

Ich empfehle diese

handliche und billigste Ausgabe,  
die nach dem authentischen Material zusammen-  
gestellt und mit einem guten Sachregister ver-  
sehen ist, Ihrer

fortdauernden Verwendung.

Ich bin bereit, Sie durch möglichste Be-  
rücksichtigung Ihrer Wünsche in Ihren Be-  
mühungen zu unterstützen. Bestellungen erbitte  
ich möglichst direct, auch empfehle ich Ihnen  
den directen Bezug.

Die Auslieferung zu den Originalnetto-  
preisen übertrug ich für Süddeutschland den  
Herren Levy & Müller in Stuttgart, Wil-  
helmsplatz 8, für Elsaß-Lothringen Herrn  
J. Schneider in Straßburg.

[7488.] Die vor kurzem in meinem Verlage  
erschienenen

**Salomo's Sprüche der Weisheit,  
frei in Reime gebracht**

von

Dr. G. A. Riede,  
Stadtpfarrer.

Hochelegant gebunden, in feinsten Ausstattung  
mit Goldschnitt. Preis 3 M.

In Rechnung 25 %, baar 40 %.

empfehle ich für die bevorstehende Oster- und  
Confirmationszeit Ihrer thätigsten Ver-  
wendung und bitte, diesen leicht verkäuflichen  
Artikel stets auf Lager zu halten.

Ehlingen, Februar 1877.

Aug. Weismann.

**Verlag**

von

**Hachette & Co. in Paris.**

[7489.]

Neu erschienen ist:

Gebhart, Rabelais, la renaissance et la ré-  
forme. 1 Vol. in-12. 3 fr. 50 c.

[7490.] Wir debittiren für Deutschland:

**The  
Antiquities of Cyprus,  
discovered  
principally on the sites of the  
ancient Golgoi and Idalium**

by  
General L. P. di Cesnola.

Photographed  
by St. Thompson  
and printed by the permanent althespro-  
cess, from a collection made by  
C. T. Newton.

With an introduction by  
Sidney Colvin.

36 Plates Folio, with representations of  
about 100 objects.

Preis 4 £ 4 sh. = 84 M. ord. mit 25 %  
Rabatt = 63 M. netto baar.

Dieses in Deutschland noch kaum ver-  
breitete Werk dürfte an jeder archäologischen  
und kunsthistorischen Sammlung einen Käu-  
fer finden, umsomehr da die berühmte Samm-  
lung nach Amerika gewandert ist.

Frankfurt a/M., Februar 1877.

Joseph Baer & Co.

**Verlag von**

**Karl Scholtze in Leipzig.**

[7491.]

**Demmin u. Mothes,  
Handbuch der bildenden und  
gewerblichen Künste  
betreffend!**

Die jeden Tag massenhaft eingehenden  
Nachbestellungen auf das erst vor kur-  
zem zur Versendung gelangte erste Heft  
dieses Werkes veranlassen mich, auch hier-  
durch zur Kenntniß der verehrl. Sortiments-  
handlungen zu bringen, dass ich, trotz der  
bedeutenden Auflage, alle in Commission  
gewünschten Exemplare, wie schon bei der  
allgemeinen Versendung, nur in beschränk-  
tem Massstabe und bei gleichzeitiger fester  
Bestellung expediren kann.

Zur Unterstützung der Herren Sorti-  
menter lasse ich übrigens den Prospect über  
dieses hervorragende Unternehmen allen  
Fachzeitschriften beilegen.

Das zweite Heft kommt nächste Woche  
zur Ausgabe.

Leipzig, den 22. Februar 1877.

Karl Scholtze.

[7492.] Zur bevorstehenden Osterzeit empfehle ich Ihnen die nachstehenden, in meinem Verlag erschienenen

### Religiösen Prachtwerke, illustriert von Joseph v. Führich:

**Thomas von Kempen**, vier Bücher von der Nachfolge Christi. Illustrierte Pracht-Ausgabe mit Originalzeichnungen, in Holzschnitt ausgeführt von R. Dertel. gr. 4. Eleg. brosch. 20 M. ord., 15 M. netto, 13 M. 50 & baar. Prachtband mit Goldschnitt: In Leinwand. 24 M. ord., 18 M. netto, 16 M. 20 & baar. In Leder 30 M. ord., 22 M. 50 & netto, 20 M. 25 & baar.

**Der Psalter**. Allotische Uebersetzung. Illustrierte Pracht-Ausgabe mit Original-Zeichnungen. In Holzschnitt ausgeführt von R. Dertel. gr. 4. Eleg. brosch. 24 M. ord., 18 M. netto, 16 M. 20 & baar. In Leinwand geb. mit Goldschnitt 30 M. ord., 22 M. 50 & netto, 20 M. 25 & baar. Prachtband in feinstem Chagrineder 45 M. ord., 33 M. 75 & netto, 30 M. 40 & baar.

**„Er ist auferstanden“!** 15 Holzschnitte nach Original-Compositionen. In farbigen Umschlag elegant gebunden 12 M. ord., 9 M. netto, 8 M. baar.

**Der Bethlehemitische Weg**. 12 Holzschnitte nach Original-Compositionen. In farbigen Umschlag elegant gebunden 10 M. ord., 7 M. 50 & netto, 6 M. 75 & baar.

**Das Buch Ruth**. 7 Compositionen. In Kupfer gestochen v. H. Merz. qu. Fol. Ausg. auf chines. Papier 60 M. ord., 45 M. netto, 40 M. 50 & baar.

Ausg. auf Velin-Papier 45 M. ord., 33 M. 75 & netto, 30 M. 40 & baar. Leipzig, Februar 1877.

Alphons Dürr.

### G. Brigola's Buchh., Mailand.

[7493.]

#### Italienische Bibliographie.

Mit der soeben ausgegebenen Nummer 6 ist der XIII. Jahrgang, 1876, unseres

### Catalogo mensile delle novità

della

### Libreria italiana

complet geworden. Derselbe verzeichnet auf 90 Seiten gr. 8. 1000 Werke verschiedenen Inhalts in systematischer Ordnung, welche im vergangenen Jahre in Italien erschienen und im Handel zu haben sind. — Ein alphabet. Autoren-Verzeichniss erhöht dessen Brauchbarkeit.

Wir haben die wenigen noch vorhandenen Exemplare mit Titel in Umschlag broschieren lassen und offeriren dieselben den verehrl. Sortiments-Buchhandlungen, welche

Absatz für ital. Literatur haben, zu 1 M. mit 25 % per Exemplar.

Der XIV. Jahrgang, 1877, erscheint, wie bisher in sechs Nummern. Handlungen mit Absatz für ital. Literatur offeriren wir denselben

bis zu vier Exemplaren gratis, von fünf Expl. aufwärts zu 75 & netto baar per Exemplar.

Bestellungen erbitten wir baldigst, um die Auflage feststellen zu können.

[7494.] Soeben erschien und ist durch mich zu beziehen:

### Annuaire des finances russes, budget, crédit, commerce, chemins de fer

par

A. Vesselowsky.

4. Jahrg. gr. 8. 12 M., 8 M. baar.

5. Jahrg. gr. 8. 15 M., 10 M. baar.

Sie wollen gef. Ihre Fortsetzungslisten berücksichtigen!

Russisches Sortiment liefere ich mit regelmäßigen Eilsendungen prompt und zu mässigen Preisen.

St. Petersburg, 1. Februar 1877.

Carl Röttger, kaiserl. Hofbuchhldr.

### Verlag von S. Calvary & Co. in Berlin.

[7495.]

Soeben wurden ausgegeben:

**Neue, F.**, Formenlehre der lateinischen Sprache. 2. umgearbeitete und erweiterte Auflage. Erster Band. Das Substantivum. 692 S. 18 M. ord., 13 M. 50 & no., 12 M. baar.

Der frühere Subscriptionspreis ist erloschen.

— do. Zweiter Band. Die übrigen Redetheile. 823 S. 18 M. ord., 13 M. 50 & no., 12 M. baar.

Auch für diesen Band ist der frühere ermässigte Preis erloschen. Festen Abnehmern beider Bände wird das im Laufe dieses Jahres erscheinende Register zum Subscriptionspreise von 3 M. geliefert; für alle anderen Abnehmer beträgt der Ladenpreis 3 M. 60 & pro Lieferung.

**Taciti opera**, ediderunt J. G. Baiter et J. C. Orelli. Editio II. Volumen II. ediderunt H. Schweizer-Sidler, G. Andresen, C. Meiser. Lieferung 2. Dialogus de claris oratoribus, edidit G. Andresen. II, 60 p. Lex.-8. Einzelpreis 3 M. ord., 2 M. 25 & no., 2 M. baar.

Mit Ausgabe dieser Lieferung erlischt der Subscriptionspreis von 18 M. für den Band, und es tritt die Einzelberechnung für die einzelnen Stücke ein. Der Ladenpreis für den Band wird erst nach Fertigstellung des Ganzen festgesetzt.

Bis Ende März, wo die Versendung unserer Neuigkeiten beginnt, werden diese Bücher nur in fester Rechnung abgegeben.

[7496.] Soeben erschien in meinem Verlage:

### Zur Lesebuchfrage.

Kritiken von einem practischen Schulmanne.

I. Heft.

a) Lesebuch von Gabriel u. Supprian.

b) Lesebuch von Scharlach u. Haupt.

Preis 20 & ord., 15 & netto.

Das Schriftchen, welches in den betreffenden Kreisen mit Interesse gelesen werden dürfte, empfehle ich besonderer Beachtung und bitte, es namentlich Schul-Inspectoren vorlegen zu wollen.

Das 2. Heft, über dessen Erscheinungszeit heute noch keine bestimmte Zusage gemacht werden kann, wird sich mit anderen von Seminar-Directoren und Schulrätthen herausgegebenen Lesebüchern beschäftigen.

Ich bitte, zu verlangen.

Hanau, im Februar 1877.

G. M. Alberti.

[7497.] Von jetzt an erscheint in meinem Commissionsverlage:

### Sächsische Obstbau-Beitung.

Organ des Landes-Obstbau-Vereins im Königreich Sachsen.

Herausgegeben von

Otto Sämmershirt,

Vereins-Geschäftsführer in Röttha.

III. Jahrgang.

Jährlich erscheinen 6 Nummern von 1—1½ Druckbogen in gr. Octavformat.

Preis pr. Jahrgang 3 M. ord., 2 M. 25 & netto.

Die erste Nummer, Januar-Februar, ist jetzt erschienen und kann ich Exemplare in mäßiger Anzahl zur Ansicht versenden. Ich ersuche daher geehrte Handlungen, die sich Absatz in ihren Kundenkreisen versprechen oder überhaupt für diese Zeitschrift sich interessieren wollen, gefälligst zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 20. Februar 1877.

G. S. Girshfeld.

[7498.] Soeben erschien in meinem Commissionsverlage:

**Petermann, Th.**, sächsische Eisenbahnfragen. III. Theil. Die Schattenseiten des neuen Tarifsystems für den Güterverkehr der Eisenbahnen. Geh. 50 & m. 25 % und 13/12.

Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig, Februar 1877.

Alfred Lorentz.

### Die Rundschrift

[7499.] mit Vorwort

von Prof. F. Reuleaux, Dir. der kgl. Gewerbe-Akademie in Berlin etc. etc.

Vollständ. Ausgabe. 9. Auflage.

Schul-Ausgabe. A. 13. Auflage.

wurde soeben ausgegeben.

Bonn und Leipzig.

F. Soennecken's Verlag.

[7500.] In unserem Verlage erschien soeben:

### Die Situation.

Uebersetzt nach der  
in Constantinopel erschienenen Broschüre.  
Preis 80  $\text{A}$  ord., 60  $\text{A}$  netto, 54  $\text{A}$  baar.  
Freiepl. 13/12.

Die Broschüre bietet eine vortreffliche Klarlegung der Verhältnisse im Orient. — Es wird darin jedem Interessenten ein vollständiger Einblick in die jetzige Lage der Türkei geboten.  
Wien, 21. Februar 1877.

Bloch & Hasbach.

Verlag von August Hirschwald  
in Berlin.

[7501.]

Soeben erschienen:

### Grundzüge

der

### modernen Chemie

von

Prof. Dr. Eug. Sell.

I. Band. Anorganische Chemie.

Mit Holzschnitten.

Zweite Auflage. 1877. 10  $\text{M}$

[7502.] Durch mich ist zu beziehen:

Grammatica teorico-pratica della lingua  
tedesca ad uso degli Italiani del Prof.  
M. Debellak. Quinta edizione, riveduta  
ed arricchita dal Prof. G. G. Tschenter.  
Milano 1876. 3 Lire.

Ich liefere à 2  $\text{M}$ . 40  $\text{A}$  mit 25 % und  
bitte, zu verlangen.

Leipzig, Februar 1877.

Wolfgang Gerhard.

### Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Für Mecklenburgische Handlungen.

[7503.]

In unserem Verlage erscheint demnächst:

### Der Dichter F. W. Rogge

und

seine Beziehungen zu dem

### Großherzog v. Mecklenburg- Schwerin.

Eine Beleuchtung des Buches:

„Ein seltenes Leben, von Paul Welf“  
von

Dr. Ferdinand Schröder,

Großherzoglich Mecklenburgischem Oberschulrath a. D.  
Geh. Preis 1  $\text{M}$  ord. — 75  $\text{A}$  netto —  
65  $\text{A}$  baar und 11/10.

Da die Auflage nur klein ist, bitten wir,  
nur bei wirklicher Aussicht auf Absatz mäßig  
à cond. zu verlangen.

Leipzig, 20. Februar 1877.

G. A. Koch's Verlag  
(J. Sengbusch).

[7504.] In einigen Wochen kommt zur Ver-  
sendung:

### Der ärztliche Landes-Schulinspector ein Sachwalter unserer mißhandelten Schuljugend

von

Dr. med. Leop. Ellinger.

Ca. 6 Bogen 8. Ca. 1  $\text{M}$  20  $\text{A}$  mit  $\frac{1}{2}$   
und 11/10.

Um recht thätige Verwendung für dieses  
interessante Werkchen ersuche.

Stuttgart, im Februar 1877.

Karl Schöber.

Wird nur auf Verlangen versandt!

[7505.]

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

### Das Justitium.

Eine Studie aus der römischen  
Rechtsgeschichte.

Von

Dr. Adolph Nissen,

Professor an der Universität Straßburg.

10 Bogen gr. 8. Brosch. Preis circa 3—4  $\text{M}$   
ord. mit  $\frac{1}{4}$ .

Dieses Werk verdient die Beachtung  
nicht nur der Rechtshistoriker, sondern auch  
der Philologen und Archäologen, da es  
auf das staatliche Leben Roms und auf  
Cicero insbesondere ein neues Licht wirft.

Ich bitte daher, es nicht bloss Ju-  
risten, sondern auch Philologen und Archäo-  
logen zur Ansicht vorzulegen.

### Anhang

zum

Lehrbuch des Deutschen Straf-  
rechts 2. Auflage des Prof. Dr.  
Th. R. Schütze,

ausgearbeitet auf Grundlage

der

Strafrechts-Novelle vom 26. Fe-  
bruar 1876

von

Kreisrichter Dr. Wanseck und Rechts-  
anwalt Dr. Villnow.

1½ — 2 Bogen gr. 8. Brosch. Preis circa  
60  $\text{A}$  mit  $\frac{1}{4}$ .

Durch diesen ergänzenden Anhang, in  
welchem der gesammte Inhalt der sog.  
Strafrechts-Novelle vom 26. Februar 1876,  
im engsten Anschluss an den Text der zwei-  
ten Auflage des „Lehrbuchs des Deutschen  
Strafrechts von Prof. Dr. Schütze in Graz“,  
seine Verarbeitung gefunden hat, ist ge-  
nanntes Lehrbuch nunmehr auch dem neue-  
sten Standpunkte des deutschen Strafrechts  
gerecht geworden. Der Anhang, ausgearbei-  
tet nach Anleitung des Verfassers von den  
Herren Dr. Wanseck und Dr. Villnow,  
kommt hinfert mit dem Lehrbuche als  
dessen Bestandtheil zur Versendung, kann  
jedoch selbstredend auch separat von allen  
Inhabern des Lehrbuchs bezogen werden.

Ich bitte Sie, diesen Anhang sämt-

lichen Käufern des Schütze'schen Lehrbuchs  
des Deutschen Strafrechts zur Ansicht zuzu-  
senden, und ersuche Sie gleichzeitig, Ihr  
Lager mit Exemplaren letztgenannten Wer-  
kes zu versehen, da sich die Aufmerksam-  
keit der betreffenden Kreise demselben von  
neuem zuwenden wird.

Ergebenst

Leipzig, den 23. Februar 1877.

J. M. Gebhardt's Verlag  
(Leopold Gebhardt).

Günstigste Bezugsbedingungen der  
Text-Ausgaben der Justizgesetze.

[7506.]

In einigen Tagen erscheint, wird aber  
nur auf Verlangen versandt:

Die

### Reichs-Civil-Process- Ordnung

mit Anmerkungen,

das Gerichtsverfassungsgesetz und  
die Einführungsgesetze

nebst der

### Konkurs-Ordnung

mit

vollständigem, nach den Materien  
geordnetem Sachregister.

Herausgegeben von

A. Bödiker, Obergerichtsrath zu Hildes-  
heim.

Preis: gebunden 2  $\text{M}$  50  $\text{A}$  ord.

Diese Ausgabe zeichnet sich vor den  
bereits erschienenen dadurch ganz besonders  
vortheilhaft aus, dass dieselbe mit breitem  
weissem Rande versehen ist, um Privat-  
Notizen einzufügen. Das Register ist mit  
besonderer Sorgfalt angefertigt.

Aus den nachstehenden Bezugsbedingun-  
gen belieben Sie zu entnehmen, dass an kei-  
ner bisher erschienenen Ausgabe ein solcher  
Verdienst bleibt, diese Ausgabe sich somit  
ganz besonders zur Lager-Ausgabe empfiehlt.

Bezugsbedingungen:

	ord.	netto	baar
1 Ex.	2,50 $\text{M}$	1,60 $\text{M}$	1,50 $\text{M}$
10 "	25 "	16 "	13 "
20 "	50 "	32 "	25 "
30 "	75 "	48 "	36 "
40 "	100 "	64 "	47 "
50 "	125 "	80 "	58 "
100 "	250 "	160 "	100 "

Sie verdienen somit an:

1 Ex. 1  $\text{M}$

10 " 12 "

20 " 25 "

30 " 39 "

40 " 53 "

50 " 67 "

100 " 150 "

Ihren gefälligen Bestellungen entgegen-  
sehend

Hochachtungsvoll

Hannover, 12. Februar 1877.

Helwing'sche Verlagsbuchhandlung.



[7507.] In 14 Tagen erscheint in meinem Commissionsverlage und wird nur auf Verlangen versandt (à cond. nur in je einem Exempl., da die mir zum Versand im Buchhandel zur Verfügung gestellte Anzahl sehr beschränkt ist):

**Die I. Vereinschrift  
der  
Görres-Gesellschaft zur Pflege der  
Wissenschaft im kathol. Deutschland.**

Enthaltend:

- I. Zur Einführung. Von Privatdocent Dr. Freiherr von Hertling (Bonn).
  - II. Der h. Athanasius der Große. Von Professor Dr. Hergenröther (Würzburg).
  - III. Assyrien und Babylonien nach den neuesten Entdeckungen. Von Professor Dr. Fr. Kaulen (Bonn).
- gr. 8. 186 Seiten. Broschirt 3 M. ord., 2 M. 25 S. netto.

Die im Januar vor. Jrs. auf dem Görresfeste in Coblenz gegründete Gesellschaft tritt mit diesem Werke zum ersten Male an die Öffentlichkeit. Die Schrift ist zunächst für die Mitglieder und Theilnehmer der Gesellschaft als Vereinsgabe gedruckt; eine beschränkte Anzahl von Exemplaren wurde zur Verbreitung durch den Buchhandel bestimmt, um auch in anderen wissenschaftlichen Kreisen das Wesen der Gesellschaft und ihre Ziele bekannt zu machen.

Die in der wissenschaftlichen Welt bekannten Namen der Verfasser bürgen für den Erfolg Ihrer Bemühungen.

Ich bemerke noch, daß ich im Allgemeinen nur fest und nur ausnahmsweise in je einem Exemplar à cond. liefern kann.

Ihre feste Continuation wollen Sie mir baldgefälligst angeben.

Cöln, 20. Februar 1877.

J. P. Bachem.

Nur auf Verlangen!

[7508.] Gegen Ende dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

**Die Kuhmilch,  
ihre Erzeugung und Verwerthung.**

Ein Cyclus von Vorträgen  
gehalten in

der Königl. Landwirthschaftlichen  
Akademie Poppelsdorf

von

Prof. Dr. Freytag, Prof. Dr. Werner,  
Dr. Havenstein, Dr. Fleischer und

Dr. Eisbein.

10 Bogen 8. mit zahlreichen bildlichen  
Darstellungen.

Preis 1 M. 80 S. Rabatt 25 %, gegen baar  
33 1/3 % und 11/10.

Das Interesse, welches man neuerdings überall diesem Theile des landwirthschaftlichen Betriebes zuwendet, sichert den durchschlagendsten Erfolg dieser Schrift, in welcher die berufensten Fachmänner sich die Aufgabe gestellt, diese wichtige Frage in Form von freien, dem

Verständnisse des praktischen Landwirthes angepaßten Vorträgen zu behandeln.

Da ich nur auf Verlangen versende, so bitte ich um umgehende Angabe Ihres Bedarfs.

Ferner erschien soeben und bitte, mäßig à cond. zu verlangen:

**De Iove Dolicheno.  
Dissertatio philologica.**

Scriptis

Dr. Felix Hettner.

Preis 1 M. 20 S.

Achtungsvoll

Bonn, den 20. Februar 1877.

Emil Strauß.

**Epochemachende Broschüre!**

[7509.]

In meinem Commissions-Verlag erscheint in einigen Tagen:

**Les intrigues moscovites  
en Turquie**

par

D. Bugistre-Belleysan.

23 Bogen in eleganter Ausstattung.

Preis circa 5 M.

Bedarf bitte schleunigst zu verlangen, da mir nur ein kleiner Theil der Auflage zur Disposition steht. Feste Bestellungen werden zuerst berücksichtigt.

Achtungsvoll

Budapest, 20. Februar 1877.

Friedr. Kilian's k. k. Universitäts-Buchhdlg.

**Schlüssel zu Schmidt's  
englischem Elementarbuch!**

[7510.]

Unter der Presse befindet sich und erscheint Ende dieses Monats:

**A Key  
to the Exercises**

in

Dr. J. Schmidt's

Elements

of the English Language.

Auf vielseitigen Wunsch hat sich Dr. Schmidt, wenn auch mit Widerstreben, zur Herausgabe dieses Schlüssels entschlossen, der jedoch, um jeden Missbrauch zu verhüten,

nur direct, und nur auf direct ausgesprochenen Wunsch an diejenigen Herren Lehrer geliefert wird, welche das „Elementarbuch“ eingeführt haben oder einzuführen beabsichtigen.

Ich bitte, freundlichst hiervon Kenntniß zu nehmen und Anfragen gef. direct an mich zu verweisen.

Berlin, 12. Februar 1877.

Haude- & Spener'sche Buchhdlg.  
(F. Weidling).

[7511.] Von:

**Mittel-Europa**

von

W. Liebenow,

Geh. R. Rath und Vorstand des kartograph. Bureau im  
R. Pr. Min. für Handel, Eisenbahnen u.

erscheinen eben die 6 neuen Sectionen:

23. Stralsund; 24. Colberg; 35. Anclam;  
36. Stettin; 49. Kreuz; 50. Gnesen, denen  
in 3 bis 4 Wochen folgen: 15. Stolpmünde;  
25. Kößlin.

Da ich durchaus nichts à cond. versende, bitte ich, fest mit 25 %, resp. baar mit 33 1/3 % zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hannover, Februar 1877.

Herm. Oppermann.

[7512.] Binnen kurzem bringen wir in handlichen und wohlfeilen Ausgaben zur

Versehung:  
**Die großen Justizgesetze für das Deutsche Reich** nebst den Einführungsgesetzen, in einem Bande.

Daraus einzeln:

Die Civilprozeßordnung.

Die Gerichtsverfassung.

Die Konkursordnung.

Die Strafprozeßordnung.

**Die deutsche Reichsverfassung** in ihrer gegenwärtigen Gültigkeit.

**Die Viehsuchen-Polizei** im Preussischen Staate.

Wir bitten, zu verlangen.

Cöln u. Neuß, im Februar 1877.

L. Schwann'sche Verlagshandlung.

**Moltke's**

**„Briefe aus Rußland“.**

[7513.]

Die massenhaft einlaufenden Bestellungen auf das Februarheft der „Deutschen Rundschau“, welches Moltke's „Briefe aus Rußland“ enthält, haben unseren Vorath von diesem Hefte bis auf wenige Exemplare erschöpft, die wir einzeln nicht mehr abgeben können.

Eine Separat-Ausgabe der „Briefe aus Rußland“ wird in kürzester Zeit erscheinen, und verweisen wir auf das in den nächsten Tagen hierüber zur Versehung gelangende Circular.

Berlin, den 24. Februar 1877.

Gebrüder Paetel.

**Angebotene Bücher u. s. w.**

[7514.] B. Seligsberg in Bayreuth offerirt:  
5 Nägelsbach, lat. Stilistik. 1876. Brosch.  
Neu. à 6 1/2 M.

[7515.] Die Akademische Buchhandlung in  
Königsberg offerirt:

1 Literar. Centralblatt 1875.

1 Grenzboten 1872—75.

1 Jenaer Literaturzeitung 1874, 75.

1 Im Neuen Reich 1872.

[7516.] **Böhme & Drescher** in Leipzig offeriren:

Der zoologische Garten. Organ d. Zool. Gesellsch. zu Frkft. Jahrg. 1—16. (1—11. Hlbfzbd., 12—16. brosch.) Sehr gut erhalten.

### Werthvolle und sehr seltene französische Werke.

[7517.]

**E. Lucius** in Leipzig bietet an und erwartet baldigste directe Gebote:

Voltaire, Oeuvres complètes (av. des avertissements et des notes p. Condorcet). 70 Vols. Kehl 1784—89. Mit der ersten sehr gesuchten Suite der 108 Moreau'schen Kupfer u. Vie de Voltaire, p. Condorcet. 2 Vols. Londr. 1791. Prachtexpl. in 73 Ldrbdn. mit Goldschn. Ausgabe auf grossem feinem Papier. (Höhe 244, Br. 150 Millim.) Sehr selten.

— do. 70 Vols. Kehl 1784—89. Mit der gleichen werthvollen Suite der Moreau'schen Kupf. Ldrbd.

— Oeuvres dramatiques. 9 Vols. Mit s. viel. schönen Kupf. v. Gravelot. S. l. 1775. Cplt. Frzbd.

Rabelais, Fr., Oeuvres. 2 Vols. 12. S. l. 1663. In 1 Ldrbd. Einige Bl. am untern Rande u. den letzten Textzeilen etwas wurmst., sonst schönes Expl. Sehr selten.

Poliphile. Tableau des riches inventions, couvert du voile des feintes amoureuses, qui sont représentées dans le songe de Poliphile. Mit s. viel. Holzschn. u. Frontisp. gr. 4. Paris 1600. Ldrbd. Titel aufgezogen u. einige Bl. wenig fleck. Sehr selten, mit dem oft fehlenden Holzschn. auf S. 68.

Brumoy, Théâtre des Grecs. 15 Vols. gr. 4. Paris 1785—89. Hlbd. Exempl. auf gross. Velinpap., mit viel. s. schönen Kupf. Selten.

Vitruvius, les dix livres d'architecture. gr. Fol. Mit s. viel. Kupf. Paris 1684. Ldrbd. Schönes Expl. dieser s. gesucht. Ausg.

Angemessene Gebote auf das Ganze werden bevorzugt.

[7518.] Durch **J. J. Heine** in Bosen ist zu beziehen:

Protokoll der 1., 2. u. 3. Versammlung der Directoren der Gymnasien u. Realschulen I. Ordnung in der Provinz Bosen. 1867, 1870, 1873. Preis 2 *M* netto baar.

Protokoll der 4. Versammlung der Directoren u. 1876. Preis 4 *M* netto baar.

[7519.] **A. L. Ritter** in Arnberg offerirt in neuester Auflage:

9 Bone, deutsches Lesebuch. 1. Thl. Roh.

1 — do. 2. Thl. Roh.

6 — do. 1. Thl. In neuem Hlbd. rbd.

[7520.] **Friedberg & Rode** in Berlin offeriren gegen baar:

Aristoteles, Ethic. Nicomach. libri X, ed. Michelet. Vol. 1. Text. 1835. (4 *M* 50  $\lambda$  ord.) für 1 *M*

— do. Vol. 2. Commentarium, ed. Michelet. 1835. (6 *M* ord.) für 2 *M*

Bloch, Naturgesch. d. Fische. 6 Bde. Text in 4. nebst 216 illumin. Kupf. Fol. (270 *M* ord.) für 100 *M*

— Systema ichthyologiae. Nebst 110 Kupf. (schwarz). Für 20 *M*

Burgsdorf, Geschichte der vorzügl. Holzarten. 3 Bde. m. Kupf. Für 12 *M*

— Forsthandbuch. 2 Bde. (16 *M* 50  $\lambda$  ord.) für 5 *M*

Diophantus von Alexandria, arithmet. Aufgaben, a. d. Griech. v. Prof. Schulz. gr. 8. Für 10 *M*

Dirksen, analyt. Darstellung d. Variationsrechnung. Für 6 *M*

Dorow, römische Alterthümer, m. Kupf. (36 *M* ord.) für 15 *M*

Firmenich, Germaniens Völkerstimmen. Bd. 1—3. nebst Anhang u. Nachträgen. (45 *M* ord.) für 20 *M*

Jost, Gesch. der Israeliten. Bd. I—X. 1—3. (64 *M* 50  $\lambda$  ord.) für 35 *M*

— neuere Geschichte der Israeliten. 3 Bde. (16 *M* ord.) für 7 *M*

Lelewel, Entdeckungen der Carthager und Griechen auf d. atlantischen Ocean. (4 *M* ord.) für 1 *M* 50  $\lambda$ .

Mascheroni, Gebrauch des Zirkels. (13 *M* 50  $\lambda$  ord.) für 6 *M*

Michelet, System d. philosoph. Moral. (6 *M* ord.) für 2 *M*

Sestini, Lettere e dissertazioni numismat. Tom. 1—7. 4. Milano 1813—20. (63 *M* ord.) für 25 *M*

Windelmann's Briefe. Bd. 1. 2., hrsg. v. Förster. (17 *M* ord.) für 6 *M*

[7521.] **A. Wailandt**, Buchh. in Aschaffenburg offerirt:

6 Weber, die Weltgeschichte in übersichtlicher Darstellung. 15. Aufl. Ungeb.

9 — do. Geb. (Goldmar'scher Einband.) Neu.

[7522.] Im Besitz nur noch kleiner Vorräthe liefere ich:

### Ferdinand Schmidt's Jugendbibliothek.

Mit Bildern von Hofmann, Burger, Bartsch u. A.

30 Bändchen. Elegant cartonnirt (22½ *M* ord.) für 8½ *M* baar.

Einzelne Bändchen cartonnirt (75  $\lambda$  ord.) für à 35  $\lambda$  baar.

Franz Ohme in Leipzig.

[7523.] **Otto Hammerschmidt** in Hagen offerirt: Ueber Land u. Meer. Jahrg. 1875 u. 76.

In ganz neuen Heften. à 20  $\lambda$  pr. Hft.

[7524.] **H. R. Mecklenburg** in Berlin C., Klosterstr. 38, offerirt und bittet, event. direct zu verlangen:

Pouillet-M., Physik u. Meteorol. 2 Bde. 7. A. Hlbfzbd. Wie neu. 19 *M*

Becker, Brückenbau. St. 1854. Hlbfzbd. Text ap. 1 *M* 65  $\lambda$ .

Frick, physik. Techn. 2. A. Hlbd. 1 *M* 65  $\lambda$ .

— do. 4. A. Hlbfzbd. 5 *M* 50  $\lambda$ .

Kugler, Kunstgesch. 2. A. Hlbfzbd. 6 *M*

Lübke, Vorsch. z. kirchl. Kunst. 5. A. Hlbd. 2 *M* 30  $\lambda$ .

Roscoe, Lehrb. d. Chemie, dtsh. v. Schorlemmer. 2. A. 1 *M* 40  $\lambda$ .

Katal. d. Kärntner. Montan-Industrie-Ausstellung. Mit Krtn., Beil. etc. Wien 1873. 1 *M* 30  $\lambda$ .

Würtz, Chimie mod. I. Paris 1867. 1 *M* 40  $\lambda$ .

Berlin. Chronik. Hft. 1—12. Mit vielen Beilagen. Fol. B. 1868—75. Wie neu. 12 *M* 30  $\lambda$ .

Klöden, phys. Geogr. 3. A. Hlbd. m. T. 7 *M* 80  $\lambda$ .

Koch, Civilprocess. 2. A. Hlbfzbd. 4 *M* 30  $\lambda$ .

Anders, histor. Statistik d. evangel. Kirche Schlesiens. Bresl. 1867. Hlbfzbd. 2 *M* 30  $\lambda$ .

### Gesuchte Bücher u. s. w.

[7525.] **S. Calvary & Co.** in Berlin N. W. Friedrichstr. 101, erbitten directe Offerten selbst zu hohen Preisen von compl. Expl., einz. Reihen, Bänden und Heften:

Annalen der Pharmacie 1832 u. ff.

Annalen der Chemie.

— do. 1842 cplt. oder einzelne Hefte. (Für Bd. 41. zahlen wir 15 *M*)

Annalen d. Physik u. Chemie 1824 u. ff.

— do. 1858, 59, 70. Zus. od. einz. (Für 1870. Hft. 7. zahlen wir 10 *M*)

Jahresbericht ü. d. Fortschr. d. Chemie 1848 u. ff.

— do. 1858, 59, 61, 63, 64.

Journal für reine und angewandte Mathematik (v. Crelle). Bd. 8., 10. Hft. 3., 12. Hft. 2—4., 19. oder die kompletten Bände.

[7526.] **H. Rosenberg's** Buchh. in Berlin, Leipziger Strasse 135, sucht und sieht directen Offerten entgegen:

Jahrbücher für Nationalökonomie u. Statistik. 12. Jahrg. Bd. 1. Hft. 6. (also Bd. 22. Hft. 6.) apart.

Memoirs of Sir John Barnard. London 1776.

[7527.] **F. Lang** in Wien, Singerstraße 8, sucht:

Gartenlaube. Jahrg. 1853—62, 65, 66, 67, 69, 70, 71, 76. Nur schöne, reine Exempl.

Geb. od. brosch. Billig.

Offerten erbitte direct.

[7528.] **N. Kymmel** in Riga sucht:

- 1 Alberti, Rich. Wagner u. seine Stellung z. Musik.  
 1 Bredenbachius, Historia belli Livonici.  
 1 Codex diplom. Lubecensis. Abth. 2. Urkundenb. d. Bisthums Lübeck, v. Leverkus. Thl. 1.  
 1 Makamat or rhetorical anecdotes of Al Hariri of Basra, transl. by Preston.  
 1 Sacy, nouv. aperçus sur l'histoire de l'écriture chez les Arabes.  
 1 Hamb. Urkundenbuch, von Lappenberg. Bd. 1.  
 1 Illustrierte Frauenzeitung 1876.  
 1 Omnibus 1875.  
 1 Unsere Zeit 1876.

[7529.] **Alfred Lorentz** in Leipzig sucht:

- Fechner, Elemente d. Psychophysik. — Feuerbach, Werke. — Feuerbach, actenm. Darstellung merkwürd. Verbrechen. — Festus, ed. Müller. — Freytag, Lexicon arabicum. — Gehler, physikal. Wörterbuch. — Grimm, deutsche Grammatik. — Göschen, Vorles. über d. gemeine Civilrecht. — Hankel, Physik. — Haenel, Dissensiones dominorum. — Heitzmann, anatomischer Atlas. — Hyrtl, Anatomie. — Gramlich, erbaut. Betrachtungen, v. Boeck. — Heumann, Handlexikon zu den Quellen des röm. Rechts. — Heliand, v. Heyne. — Heyne, Laut- und Flexionslehre. — Kant, Werke, v. Rosenkranz u. Schubert. — Knies, d. Eisenbahnen u. ihre Wirkungen. — König, Handb. d. deutschen Consularwesens. — Lotze, medicin. Psychologie. — Luther, Werke. Erlanger Ausgabe. — Meyer, vergl. Grammatik d. griech. u. lat. Sprache. — Mätzner, engl. Grammatik. — Montesquieu, Esprit des lois. — Müller, Institutionen. — Müller-Pouillet, Physik. 7. Aufl. — Denkmäler der Kunst. Grosse und kleine Ausgabe. — Homeyer, über die Heimath nach altdeut. Recht, insbesondere über das Handgemal. 1850. Berlin, gedruckt in der königl. Akadem. d. Wissenschaften. — Hecker u. Buhl, Klinik der Geburtskunde. — Biedermann, Culturgeschichte. — Verzeichniss der in den Astronomischen Nachrichten erschienenen Abhandlungen. 1859.

[7530.] **A. Bagel's** Sortiment in Basel sucht:  
 1 Deutsche Monatshefte. Bd. 2. (C. Heymann.)

[7531.] **Heinrichshofen's** Sort. in Magdeburg sucht:

- 1 Huyghens, Traité de la lumière.

[7532.] **T. O. Weigel** in Leipzig sucht:

- 1 Entscheidungen des Reichs-Oberhandelsgerichts. Soweit erschienen.

[7533.] **Dr. Grégr & F. Dattel** in Prag suchen:

- 1 Stieler u. Kaden, Italien. Hft. 2. (Stuttgart, Engelhorn.)

[7534.] **Böhme & Drescher** in Leipzig suchen und erbitten Offerten mit Angabe der Auflage:

- Blumenlese geistl. Lieder, von Kletke. 1841.  
 Gossner's Choralbuch.  
 Herzog, Realencyklopädie. 5. 6. Bd.  
 Lange, Bibelwerk.  
 Meyer, Commentar üb. d. N. Test.  
 Keil u. Delitzsch, Commentar üb. das Alte Testament.  
 Zimmermann, Sonntagsfeier. Letzter Jahrg.  
 Luther's Werke. (Erlangen.) Bd. 16. u. Folge.  
 Grimm, Lexicon graeco-lat. in libr. N. Test.  
 Appuhn, Casualreden.  
 Ahlfeld, Evangelien u. Episteln.  
 Wichern, d. Raube Haus u. seine Brüder. 1872.  
 Adami, Deliciae biblicae Vet. Test. 1699. Psalter apart, ev. cplt.  
 Hoffmann, Missionsstunden.  
 Schultz, Casualreden.  
 Saube, Macht d. Kirchengesanges.  
 Hiltl, böhmischer Krieg.  
 — französischer Krieg.  
 Zollern, neues Bilderbuch zur Belehrg. u. Unterh. f. Kinder. Stuttg. 1840.  
 Schwab, Sagen d. class. Alterthums. 3 Bde. 1. od. 2. Aufl. m. Stahlstich.  
 Russ, gefiederte Welt 1870—76.  
 Allgem. Missionszeitschrift, von Warneck. 1—3. Jahrg.

[7535.] **Bernard Quaritch** in London sucht:

- 1 Rockstuhl, Musée de Tzarskoe-Selo. 2 Vols. Folio. Carlsruhe 1835—53.  
 1 Rüppell, Vögel Nordost-Afrikas. Mit 50 Tafeln. 8.  
 1 Veuillot, Analyse. 1816.  
 1 Forster, indische Zoologie. Mit 25 Taf. Folio. 1781.  
 1 Teissier, (Ant.), Eloges des hommes savans. 4 Vols. 8. Leyden 1715.  
 1 — Catalogus auctorum. 4. Gen. 1686 oder 1705.

[7536.] **Die Polatsfel'sche Buchh.** in Temesvár sucht antiquarisch:

- 1 Cahagnet, Geheimnisse d. Jenseits. 4 Thle. 1851.  
 1 Kieser, System des Tellurismus. 2 Bde. 1826.  
 1 Reichenbach, R. v., Werke über Magnetismus u. Somnambulismus.

[7537.] **C. Sterzel's** Buchh. in Gumbinnen sucht:

- 1 Archiv merkw. Actenstücke, sonderbarer Rechtsfälle. 2 Thle. (L., Baumgärtner.)  
 1 Couard, Perikopen. 2. Bd. ap.  
 1 Winer, Realwörterbuch. 2. Bd. ap.

[7538.] **Die Kesselring'sche Hofbuchhdlg.** in Hildburghausen sucht billigst schnell:

- 1 Bell, Currer, Jane Eyre, deutsch. 8.

[7539.] **Felix Schneider** in Basel sucht:  
 Merian-Zeiller, Topographie. Cplt.; — Helvetia apart.

Otto, Pastoralbriefe.

Thausing, Dürer.

Woltmann, Holbein.

Goppelsröder, div. chem. Abhandlungen.

Usteri, Dichtungen.

[7540.] **J. P. Diehl's** Sortiment in Darmstadt sucht:

- 1 Die 5 franz. Gesetzbücher, neu hrsg. u. überf. v. F. . . . , nebst einem Anhang, enth. die kaiserl. Decrete etc. etc. Grefeld 1838.

- 1 Crelle, Journal f. reine u. angew. Mathem. 1850—67.

[7541.] **Ferd. Schmitz** (E. Silberfuß) in Elberfeld sucht:

Thiebault, Frédéric le Grand. 5 Vols. Paris 1827, Bossange.

Raulbach, Schiller-Galerie.

— Goethe-Galerie.

Reuter's Werke.

Memoiren d. Markgräfin v. Bayreuth.

Memoiren d. Prinzess Amalie.

Niebuhr, röm. Geschichte. 3. Bd. 1832.

Wohlfleb, Dogmatik.

Gellert's Werke. 10 Thle. 1856.

Hauff's Werke. 5 Thle. (St., Rieger.)

Lucas, gr. engl. Wörterbuch.

Ebers, ägypt. Königstochter.

Wörterbücher von Georges, Jagerslev, Pape, Benjeler, Schenk, Schmidt, Thibaut, Thieme.

[7542.] **W. Weber** in Berlin sucht antiquarisch:

- Gesetzsammlung f. Holstein-Lauenburg für 1848 u. Folge. — Gesetzsammlung f. Schleswig 1848 u. Folge. — Crevier, Histoire des empereurs romains. — Preller, Regionen d. Stadt Rom. — Mirabilia Romae, ed. Parthey. — Rufi breviarium, ed. Foerster. — Blanc, italienische Grammatik. — Deinhardstein, Werke. — Laube, dram. Werke. — Klinger's Werke. — Schenk, Schauspiele. — Unger, Werke. 10 Bde. — Aurelius Victor, ed. Schroeter. — Carlyle, Gesch. d. franz. Revolution. — Chesterfield, Letters to his son. — Didron, Manuel d'archéologie. — Zeitschrift f. Mythologie, von Mannhardt. — Wenzig, westslav. Märchenschatz. — Wilda, Strafrecht d. Germanen. — Goebel, Schloß u. Festung Rheinfels. St. Goar 1844. — Schubart, Schriften. 8 Bde. — Villavicencio, Manuel, Geografia de la republica del Ecuador. New-York 1858. — Souvestre, Philosoph in d. Dachstube, deutsch.

[7543.] **C. Bösendahl** in Rinteln sucht:

- 1 Buch, Baustyle. III.

- 1 — Ornamentik.

Offerten per Post direct erbeten.

- [7544.] **G. Lucius** in Leipzig sucht:  
Darwin's sämmtl. Schriften. Cplt. u. Einzel-  
Ausg. — Gellert's sämmtl. Schriften. (Neutl.  
1794.) 1. Bd. — Wieland, Werke. (Carls-  
ruhe.) 1—3. Bd. — Mehrlich, Gesangskunst.  
— Sommer, Bilder u. Klänge. — Hierulff,  
Theorie d. gem. dtshn. Civilrechts. — Müll-  
ler, Institutionen. — Heine, Briefe. Bd. 2.  
u. 3. — Freitag, verlorene Handschrift. Bd.  
2. u. 3. — Pape, griech.-deutsches Wörter-  
buch. Bd. I. 1. u. Bd. II. 1. Abth. — Schaf-  
spere, v. Delius. 1. Aufl. Cymbeline; Lear;  
Hamlet. — Weiß, Costümfunde. III.
- [7545.] **Th. Bertling** in Danzig sucht:  
Procopius, geh. Geschichten. Erlangen 1753.  
— Byron's Werke. Stuttg. 1839. Bd. 3—6.  
— Schiller's Werke. gr. 8. Stuttg. 1835.  
Bd. 1. — Goethe's Werke. gr. 8. Stuttg.  
1827. Bd. 12. — Lessing's Schriften. Ber-  
lin 1825. Bd. 1. 2. — Scott's, W., Romane.  
Zwidau 1826. Bd. 34. 35. Die Presbyteri-  
aner. Bd. 1. 2. — Benedix, Werke. Bd. 5.  
— Ut't Dörp. Jena 1868. — Gerstäcker,  
Nach Amerika; — Sträflinge. — Magazin f.  
d. gesammte Thierheilkunde. Jahrg. 1869—  
72. — Lexika von Georges, Jagerslev,  
Pape, Benseler u. Schenfl.
- [7546.] **Alfred Lorentz** in Leipzig sucht:  
König, Chirurgie. — Marezoll, Institutio-  
nen. — Movers, Phönizier. — Möser, Osna-  
brück. Geschichten. — Lassalle, System  
d. erworbenen Rechte. — Plautus, von  
Ritschl. — Protokolle d. Commiss. z. Be-  
rath. e. allg. deut. Handelsgesetzbuches, v.  
Lutz. — Meyer's Convers.-Lexikon. Gr.  
Ausg. Einzelne Bde. — Quaritsch, In-  
stitutionen; — Völkerrecht; — Straf-  
process. — Quenstedt, Jura. — Puschk-  
in, Kapitän's-Tochter. — Roth, Beneficial-  
wesen. — Scanzoni, Beiträge zur Geburts-  
kunde. — Schelling, Werke. — Siebold,  
Geburtshülfe. — Schmid, Encyclopädie  
des gesamt. Erziehungs- u. Unterrichts-  
wesens. — Schlosser, Weltgeschichte. —  
Hariri. Avec un comment. choisi par Silv.  
de Sacy, et notes de Reinaud et Deren-  
bourg. — Stier, Privatagende. — Watson,  
theoret. astronomy. (Philadelphia.) —  
Weiske, Rechtslexikon. — Beer u. Mädler,  
der Mond. — Vierteljahrschrift für Gesetz-  
gebung u. Rechtswissenschaft. Cplt. u.  
einzelne Bde. — Zeitschrift für Civilrecht  
u. Process. — Weber, Weltgeschichte. In  
allen Ausgaben. — Wiebe's Skizzenbuch  
für Ingenieure u. Maschinenbauer 1871—  
76. — Cantor, mathem. Beiträge.
- [7547.] **Oscar Richter** in Leipzig sucht:  
Ettmüller, Herbstabende. 3 Bde. (Sehr  
billig.) — Hagen, Narrenbuch. — Firme-  
nich, Völkerst. — Grimm, Grammatik.  
Bd. 2. u. 4.
- [7548.] **H. Georg** in Genf sucht:  
Pritchard, History of infusoria living and  
fossil etc. 4. 1860. Schwarz.  
Boissier et Reuter, Diagnoses plantarum  
Hispaniae. 8. 1842.  
Gennari, Centuria plant. Repert. florae li-  
gusticae add. Centuria III. Turin 1854  
— 58.  
Martius, Delect. animal. articulat. Descripsit  
etc. M. Perty. Fol. 1830—34. (Theil  
der Reise nach Brasilien.)
- [7549.] **Hermann Loescher** in Turin sucht:  
Sophocles. Glossary of later and byzant.  
greek.  
Sitzungsber. üb. d. Verhdlg. d. kgl. sächs.  
Gesellsch. d. Wissensch. zu Leipzig 1846  
— 77.  
Hercher, Ebene v. Troja.  
Mirecourt, Biographies.  
Guizot, Synonymes franç.  
Braun, Notitia de libris in biblioth. monast.  
ad Udalricum.  
Bernhardy, Gesch. d. griech. Literat. III.  
Nala, ed. Bopp. Ed. 3.  
Bücheler, lat. Declination.  
Dante's Hölle, v. Gusek, Bode, Jagemann,  
Edmund.  
Knies, polit. Oeconomie.  
Welcker, epischer Cyklus.  
Reli, Dizion. musicale biograf.  
Hamak, d. Hist. in d. Persern d. Aeschyl.  
Hepp, de rerum histor. in Persis Aeschyl.  
Apudy, Antologia.  
Sakountala, par Chézy.
- [7550.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen:  
Ranke, d. deutschen Mächte u. d. Fürsten-  
bund. 2 Bde. 1871; — d. Ursprung des  
7jähr. Krieges. 1871; — Ursprung d.  
Revolutionskriege. 1875. — Bergerac,  
Cyrano de, Histoire com. des états de la  
lune. Paris 1858. — Schoonbrodt, Inven-  
taire du chapitre de St. Lambert à Liège.  
1863.
- [7551.] **Th. Gwert** (Danner'sche Buchh.) in  
Linz sucht:  
Byr, oesterr. Garnisonen.  
(Offerten direct umgehend.)  
Wille, Gebet- u. Tugendbuch. Hrsg. von  
Stark. (Aufl. von 1817.)
- [7552.] Die **Deuerlich'sche** Buchhdlg. in  
Göttingen sucht antiquarisch:  
1 Annalen d. Chemie u. Pharmacie, von  
Wöhler. Cplt.  
1 — do. Bd. 129—84.  
1 Grimmshausen, Simplicissimus, hrsg.  
v. Keller. 4 Bde.  
1 Oettinger, Moniteur des dates. Soweit  
erschienen.  
1 Zeitschrift f. Anatomie u. Entwickelungs-  
geschichte, v. His u. Braune. Bd. 1.  
6 Hfte. Cplt.  
1 Grimm, deutsche Grammatik. 4. Bd.  
1 Iwein, von Lachmann.
- [7553.] **Emil Gupfow** in Stuttgart sucht:  
1 Carriere, die Religion in ihrem Begriff,  
ihrer weltgesch. Entwicklung und Voll-  
endung.  
1 Carriere, Erbauungsbuch für Denkende.
- [7554.] **Otto Senff** in Schönebeck sucht:  
1 Simrock, deutsche Volkslieder.  
1 Mémoires de Frédérique-Sophie-Wilhel-  
mine, margrave de Bareith.
- [7555.] Die **Gsellius'sche** Buchhdlg. in Ber-  
lin sucht:  
Millin, Galerie mythologique. 2 Vols. Paris  
1817. — Petrarca, gesammelte lateinische  
Werke. Baseler Ausg. 1550. — Geib, röm.  
Criminalprocess. — de Candolle, Prodro-  
mus systematis naturalis regni veget. —  
Endlicher, Genera plantarum. — Aristo-  
phanes, Pax; — Vespae, v. Richter. —  
Dinter's Werke. Bd. III. 5. 6. — Nostiz,  
C. v., Leben u. Briefwechsel. Dresd. 1848.  
— v. Prittwitz, Beitr. z. Gesch. d. Jahres  
1813. — v. Courbière, Gesch. d. brand.-pr.  
Heeresverfassung. 1852. — Schweder, G.  
v. Scharnhorst's Leben. — v. Müffling, Aus  
meinem Leben. 1855. — v. Sybel, Prinz  
Eugen v. Savoyen. 1861. — Centralblatt  
f. Handel, Abgaben u. Gewerbe 1848—52.  
— Goldschmidt, Zeitschr. IV. — Oppen-  
hoff, Rechtsprechung. — Entscheidungen  
d. Ob.-H.-Gerichts. — Ministerial-Bl. f. in-  
nere Verwaltung. — Koch, Landrecht.  
Alte Aufl. — Koch, Proz.-Ordng. 4—6. A. —  
Plutarch, Biographien, v. Kaltwasser.
- [7556.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in  
Leipzig sucht:  
Schweikhardt von Sickingen, Darstell. d.  
Erzherzogth. Oesterreich: Viertel Ober-  
Meinharts-Berg. 7 Bde. 1839.  
Tijdschrift voor Ind. taal-, land- en volken-  
kunde. 1. Jaarg. 1853.  
Tour du monde. (Paris, Hachette.) Vol. 1—4.  
(1860. 61.)  
Franz, Elementa epigraphices.  
Raupach, evang. Oesterreich.  
Becker, R. Zach., Bildnisse der Urheber  
der Reformation. 1817.  
Haug, the book of Arda Viraf.  
— Essay on the lang. of the Parsees.  
Kolberg, piesni ludu polskiego. 9 Bde.  
Wojeicki, piesni ludu bialow etc. 1836.
- [7557.] **H. R. Mecklenburg** in Berlin sucht:  
Grössere und seltene Geschichtswerke üb.  
Preussen. Gut gehalten.  
Offerten gef. direct.
- [7558.] **Fr. Ebbede** in Lissa sucht:  
Zarnke, über die Metrif fünffüßiger Jamben.
- [7559.] **Fr. Pustet** in Regensburg sucht:  
1 Gierig, Entwicklung aller Bedeutungen d.  
Wortes „Geist“ im N. T.  
1 Prado, Hieron., et J. B. Villalpandus,  
Commentarius in Ezech. 3 Vol. Folio.

[7560.] **B. Seligsberg** in Bayreuth sucht: Pawlowsky, 600 Fragen. Bd. 2. — Volkslehrer, israel. Bd. 1. 3. 7. — Monatschrift f. Judenthum, v. Frankl. Jahrg. 4. 6. 9. — Sabbathblatt 1842—46. — Fürst, Bibliotheca judaica.

[7561.] Die **Schwerts'sche** Buchh. in Kiel sucht: Lycophonis Alexandra, ed. Lysander. Lund, Berling.

[7562.] Die **Schwerts'sche** Buchhdlg. in Kiel sucht: 1 Wagner's Jahresber. der chem. Technologie. 2. Jahrg.

[7563.] **G. v. Raab** in Kiel sucht: Romberg's Zeitschrift für Baukunst. Alle Jahrgänge. Humboldt's Kosmos. 8.-Ausg. 5 Bde. Bastiat, volksw. Harmonie.

[7564.] **Rudolf Barth** in Aachen sucht: 1 Reuter, Werke. Bd. 5. 6. 7. 9. 14. 15. (Ältere Auflage.) Brosch. Billig. 1 Görgei, Geschichte u. Denkwürdigk. Bd. 3. Brosch. 1 Havemann, Gesch. v. Brschw.-Lüneburg. Bd. 3. Brosch. 1 Kriegel, Bürgerthum. Bd. 1. Brosch.

[7565.] **Wilh. Schulze** in Berlin sucht billigt: 1 Köstlin, Luther's Theologie. 1. Bd. apart.

[7566.] **Louis Finsterlin** in München sucht: 1 Hegel, philosophische Propädeutik, hrsg. von Rosenkranz. (Duncker & Humblot.)

[7567.] **W. Hanemann** in Rastatt sucht: 1 Auerbach, Dorfgeschichten. 8 Bde.

[7568.] Das **Verlags-Magazin** (J. Schabelis) in Zürich sucht billig: 1 Laffalle, das System der erworbenen Rechte. 2 Bde.

[7569.] **Wald. Turt's** Buchh. in Dresden sucht: Bibliothek der Kirchenväter. (Rempten.) Gutzeit, dreißig Jahre Praxis. Winterfeld, Krieg 1866, illustriert. (Hempel.)

[7570.] **Bloch & Hasbach** in Wien suchen und bitten um directe Offerten: Weber, Demokritos. Geb. — Schnorr v. Carolsfeld, Bibel. — Müller-Pouillet, Physik. 2 Bde. 1868. — Kreutzer, Flora von Wien. 1. Aufl. — Muspratt, Chemie. 2. Aufl.

[7571.] Die **Grellius'sche** Buchhdlg. in Berlin sucht: Schmalz, medic.-chirurg. Diagnostik. (L. Arnold.) — Prizelius, der Bereiter. Braunschweig. — Prizelius, vollständige Pferdewissenschaft. (Weidmann.) — Buchner, Reise a. d. Teufelsmauer. (Regensb. 1821.) — Blanc, Vocabulario Dantesco. 1852. — Raimund, zwei Bräute. — Fischer, Leben Kant's.

[7572.] **Herm. Hambrecht** in Offenburg sucht: Schlosser's Weltgeschichte. Meyer's Conv.-Lexikon. 2. Aufl. Curtius, Geschichte Griechenlands. 3. Bd. Klopstock, sämmtl. Werke. Schiller's sämmtl. Werke. Wagner, nord. Sagen. Bayer, Sagen Badens. Riemer, Mittheilungen über Goethe. 3. Bd. Des Knaben Wunderhorn (nicht die illustr. Ausg.). Handbuch der Chirurgie, von Pitha u. Billroth. Sämmtliche seit 1871 erschienene Abtheilungen. Ziemssen's Handbuch. Gewerbehalle. Sämmtl. Jahrgänge. Die gefiederte Welt. Sämmtl. Jahrgänge.

[7573.] **Mehlis-Art** in Bern sucht: Flygare-Carlén, launenhaftes Weib. — Haller, Albrecht v., Versuch Schweiz. Gedichte. 1. Aufl. 1732; 2. Aufl. 1734; 3. Aufl. 1842; 5—8. Aufl. 1851. — Stettler, Staats- u. Rechtsgeschichte des Kantons Bern. — Code Napoléon, deutsch u. französ. — Schweizer Robinson. — 2 Weber, Demokrit. Auswahl. — Rau, Stunden der Andacht. 3 Bde. — Droysen, Leben York's. — Perz, Leben Stein's. — Ranke, Leben Hardenberg's. — Vilmar, Literaturgeschichte. — Meyer's Handlexikon. Vfg. 30—Schluß. — Boccaccio, Dekameron. — Reuter, Stromtid, m. Illustr. v. Pietsch. — Hackländer, Werke. I. Gesamtausg. 34 Bde. 1. 2. Bd. apart. — Glaser, Leben u. Eigenthümlichkeiten in d. mittleren Thierwelt. 1. Abth. (Spamer.) — Zmobersteg, Simmenthal. — Bod's Buch v. ges. u. kr. Menschen. — Gottlieb. Alles von ihm. — Scheffel. Alles von ihm. — Tissot, Cours et modele de littérature. 2 Vols. — Eichstädter Bienenzeitung. (Nördlingen.) 1845—56. — Huber, Beobachtungen an d. Bienen, übers. v. Kleine. 3. 4. Hft. 1858—59.

[7574.] **G. Grill's** königl. Hofbuchhandlung in Budapest sucht und erbittet directe Offerten: 1 Michaelsen, über Speculation. Eine philos. Dissertation. — Ferner Dissertationen über Pfandrecht nach röm. Recht. (Zu jedem Preise.)

[7575.] **Conrad Bitter** in St. Louis, Mo. sucht (Offerten durch Herrn Bernhard Hermann in Leipzig): Corssen, Aussprache, Vokal. u. Betonung d. lat. Sprache. 2. Aufl. 2 Bde.

[7576.] **H. F. Münster** in Verona sucht: 1 Wagner, Jahresbericht über die Leistungen der chemischen Technologie. Cplt. u. einzeln.

[7577.] **Trenkel & Engelmann** in Berlin suchen: 1 Napoléon, Histoire de Jul. César. Wenn mögl. brosch.

[7578.] **Rudolph St. Goar** in Frankfurt a/M. sucht: Löhe, Evangelien-Postille.

[7579.] **Gustav E. Stechert** in New-York sucht gebunden oder ungebunden: Archiv für Anatomie, Physiol. u. wissensch. Medizin, hrsg. v. J. Müller, fortgesetzt von Reichert u. Du Bois-Reymond, 1834—75.

Archiv f. mikroskop. Anatomie, hrsg. v. Max Schultze, fortges. v. La Valette St. George u. Waldeyer. Bd. 1.

Archiv f. Anthropologie. Bd. 1—7. Jahrbücher f. wissenschaftl. Botanik. Bd. 1—9.

Zeitschrift, Jenaer, f. Naturwissenschaft. Bd. 1—9.

Annales des sciences naturelles: Zoologie et paléontologie. — Botanique. 1824—74.

Zeitschrift f. Biologie. Bd. 1—11. (1865—75.)

Zeitung, botanische. Jahrg. 1—33.

Zeitschrift f. wissensch. Zoologie. Bd. 1—26.

Schleiermacher's Werke über Philosophie apart.

Journal de l'éclairage au gaz. Jahrg. 1—24.

[7580.] **F. G. Schimpff** in Triest sucht: 1 Kylander, die Sprache der Albanesen.

1 Doulin, neues Brevier. Ein Buch für denkende Menschen. Breslau 1868.

1 Dolliner u. Graßl, Handbuch des oesterreich. Eherechts. 5 Bde.

1 Riemann, über die Hypothesen, welche der Geometrie zu Grunde liegen.

1 Helmholtz, über die Erhaltung der Kraft.

1 Bronn, die Klassen und Ordnungen des Thierreichs. 2. u. 3. Bd. 1—16. Vfg.

[7581.] **Fr. J. Olivier**, Antiquar in Brüssel sucht:

Almanach de Gotha, français, 1771, 73, 74, 75.

Biblia latina. Fol. Romae 1592, ex typogr. apost. Vaticana.

— do. in-4. Ibid. 1593. Offerten direct per Post.

[7582.] **Belhogen & Klasing** in Bielefeld suchen:

1 Spieß, deutsches Lesebuch. 3. Aufl. (Vergriffen!)

[7583.] **Maisonnette & Co.** in Paris suchen:

4 Corssen, lateinische Sprache. 2. Aufl. Bd. 2. apart.

6 Zeuss, Grammatica celtica. 2. Aufl. Bd. 1. apart.

1 Lucius, de regno Dalmatiae. Folio.

1 Farlati, Illyricum sacrum.

[7584.] **G. A. Müller** in Wien sucht:

Saphir-Glasbrenner, Conversation-Lexikon für Wit u. Humor. 2. Classifier-Ausg. 3. Bd. apart.

[7585.] **F. Vieweg** in Paris, rue Richelieu 67, sucht:

Brockhaus' Conversationslex. 11. Aufl. Geb.  
Dunlop, Gesch. d. Prosadichtungen, übers.  
von Liebrecht.

Engelbreth, Fragmenta basmurico-coptica.

Gerhard, auserlesene griech. Vasenbilder.

Herbst, über Cobet's Emendationen.

Martens, Beschreibg. der Hemmungen d.  
Uhrmacherkunst. (Furtwangen 1858.)

Müller, Ethnologie.

Panofka, Bilder des antiken Lebens.

Platonis Timaeus, c. comment. Dutens, ed.  
Stallbaum.

Petermann, Porta hebraica.

Schiller's u. Körner's Briefwechsel.

Schott, walachische Märchen.

Madvig, Syntax der griech. Sprache.

Turnierbuch des Herzogs Wilhelm IV. von

Bayern, mit Erklär. von Schlichtegroll.

München 1817. Color.

Burgkmaier's, Hans, Turnierbuch, hrsg. v.  
Hefner. Frankfurt 1853.

[7586.] Das **Schweiz. Antiquariat** in Zürich  
sucht:

1 Gesetzbuch, privatrechtl., d. Cant. Zürich.  
(Winterth. Ausg.) 12.

1 Strafgesetzbuch f. d. Cant. Zür., erl. v.  
Benz.

1 Herodot, übers. v. Lange.

1 Diderot, la religieuse.

1 Kurz, Handbuch d. dtsh. Prosa, Com-  
mentar.

[7587.] **A. Kell's** Buchh. in Blauen sucht:  
Raumann, Aus dem Jahre 1813.

— die Völkerschlacht bei Leipzig.

Beide Werke womöglich gebunden!

[7588.] **Dulan & Co.** in London suchen:  
1 Sophocles, v. Thudichum.

[7589.] **J. L. Kober** in Prag sucht antiqu.:  
Globus. Illustr. Zeitung f. Länder- u.  
Völkerkunde. Bd. 16. u. Folge.

[7590.] **Faesh & Frid** in Wien suchen:

1 Schumann, Repertorium zu Kayser's  
Bücher-Lexikon 1750—1832. Leipzig.

[7591.] **Friedr. Mauke's** Verlag (E. Schenk) in  
Jena sucht zum Nettopreis:

1 Hildebrand's Jahrbücher f. Nationalökono-  
mie. 3. u. 22. Bd.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7592.] **Dringende Bitte um Re-  
mission:**

**Meyer, Rudolph**, politische Gründer.  
(4 M. ord.)

ist gänzlich vergriffen. Für umgehende Rück-  
sendung aller verfügbaren Exemplare (direct per  
Kreuzband, resp. Postpaket unter Portobelastung)  
werde ich sehr dankbar sein.

Leipzig, 22. Februar 1877.

**E. Bidder.**

[7593.] Von:

**Bret Harte**, Thankful Blossom. Eine Liebes-  
geschichte u. 1 M. 15 S. netto.

bitte mir gef. alle ohne Aussicht auf Abjaß  
lagernden Exemplare sofort zu remittiren.  
Umgehende Erfüllung dieser Bitte würde ich  
dankbar anerkennen. Nach Erscheinen der 2. Auf-  
lage, welche in Vorbereitung ist, könnte ich  
keine Exemplare der 1. Auflage mehr zurück-  
nehmen.

Stuttgart, 22. Februar 1877.

**A. B. Auerbach.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[7594.] Zum 1. resp. 15. April suche ich einen  
mit allen Arbeiten des Buchhandels vertrauten  
Gehilfen, der womöglich im Verkehr mit dem  
Publicum gewandt ist. Offerten nebst Abschriften  
von Zeugnissen erbitte direct.  
Eckernförde.

**Carl Heldt.**

[7595.] Für eine lebhaft sortimentsbuchhdlg.  
Rheinlands wird zu baldigem Antritt ein ge-  
wandter und zuverlässiger Gehilfe gesucht, der  
befähigt ist, den Besitzer des Geschäftes bei dessen  
Abwesenheit zu vertreten. Junge Leute, die  
eben die Lehre verlassen haben, wollen sich nicht  
melden.

Gef. Offerten unter M # 100. an die Exped.  
d. Bl.

[7596.] Zu baldigem Antritt suchen wir  
einen erfahrenen Gehilfen, welcher an durch-  
aus selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Kenntniß der französischen Sprache ist  
unerlässlich.

Gef. Offerten mit Photographie erbitten  
direct p. Post.

**C. Muquardt's** Buchhdlg. (Joudreau & Co.)  
in Gent (Belgien).

[7597.] Mitte März wird in meinem Geschäft  
eine Gehilfenstelle vacant. Gut empfohlene Herren,  
welche einige Kenntniße im Musikalien- u. Schreib-  
materialiengeschäft haben, wollen sich gef. unter  
Beifügung der Photogr. direct melden.

**M. Gladbach.**

**Emil Schellmann.**

[7598.] Für ein Berliner Sortimentsgeschäft  
wird zum 1. April o. ein tüchtiger Sortimenter  
und guter Verkäufer gesucht, der auch mit der Col-  
portage vertraut ist. — Stellung ist dauernd!  
— Atteste in Abschrift nebst Photographie und  
Mittheilung der Gehaltsansprüche werden er-  
beten durch die Exped. d. Bl. sub G. 32.

[7599.] In unserem Verlagsgeschäfte ist zu  
Ostern o. die Stelle eines Lehrlings zu be-  
setzen, und ersuchen wir Reflectenten, sich  
umgehend an uns zu wenden.

Gelegenheit, etwas Tüchtiges zu lernen  
und sich Kenntniß der bei uns vertretenen  
technischen Nebenzweige anzueignen, ist  
geboten.

**Geographisches Institut zu Weimar.**

#### Gesuchte Stellen.

[7600.] Ein militärfreier junger Mann von  
23 Jahren, in allen Branchen des Buchhandels  
wohl erfahren und mit besten Zeugnissen ver-  
sehen, sucht baldigst eine Stelle als Gehilfe. Gef.  
Anträge befördert unter E. W. 58. die Exped.  
d. Bl.

[7601.] Ein Schweizer, 29 Jahre alt, seit  
einigen Jahren in einer der größten kathol.  
Verlagshandlungen, wünscht, in Erwägung seines  
freiwillig erfolgenden Austrittes und gestützt  
auf gute Zeugnisse und Prima-Referenzen so-  
fort unter bescheidenen Ansprüchen als Gehilfe  
in ein kleineres Verlags-, Commissions- oder  
Expeditions-Geschäft nach Deutschland engagirt  
zu werden. Eintritt könnte schon mit 1. April  
erfolgen.

Gef. Offerten unter # I. E. # 22. an die  
Exped. d. Bl.

[7602.] Ein junger, militärfreier Gehilfe, seit  
3 1/2 Jahren im Musik-Sortiment und  
bestens empfohlen, sucht zu seiner weiteren Aus-  
bildung zum 1. April unter bescheidenen An-  
sprüchen Stellung in einem Commissionsgeschäft  
Leipzigs oder in einem größeren Musikverlag.  
Offerten unter E. B. befördert Herr Herm.  
Fries in Leipzig.

[7603.] Ein 6 Jahre im Buchhandel thätiger  
junger Mann, selbständiger Arbeiter, welcher  
auch im Correcturlesen und im Inseratensach  
Routine besitzt, sucht Stellung. Offerten sub  
R. R. befördert die Exped. d. Bl.

[7604.] Ein Gehilfe, seit 6 Jahren im Buch-  
handel thätig, mit guten Zeugnissen und guter  
Handschrift, sucht zu sofort oder später Stellung  
unter den bescheidensten Ansprüchen, gleichviel ob  
Verlag oder Sortiment.Adr. unter K. R. er-  
bittet man durch die Exped. d. Bl.

[7605.] Ein junger Mann, der Ende Septbr.  
v. J. seine Lehrzeit in einer Sortimentsbuch-  
handlung Oesterreichs beendet hat und bis jetzt  
in demselben Geschäft thätig ist, sucht sofort  
oder später Stellung unter besch. Ansprüchen.

Gef. Offerten unter E. F. 18. werden  
durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[7606.] Ein junger Gehilfe sucht unter sehr  
bescheidenen Ansprüchen baldigst Stellung. Offer-  
ten unter M. N. # 500. durch die Exped. d. Bl.

[7607.] Ein junger Mann von 23 Jahren, der  
bis jetzt im Sortiment thätig war und dem gute  
Empfehlungen seines jetzigen Prinzipals zur Seite  
stehen, sucht Stellung im Sortiment oder Verlag.  
Eintritt kann auf Wunsch sofort erfolgen.

Gef. Offerten sub A. Z. 1. befördern die  
Herren Siegmund & Volkering in Leipzig.

[7608.] Für einen jungen Mann, der seine  
dreijährige Lehrzeit in meinem Geschäft be-  
stand und seitdem weitere zwei Jahre als Ge-  
hilfe darin arbeitete, suche ich behufs seiner  
ferneren Ausbildung zum 1. April oder 1. Mai  
Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft  
(am liebsten in Rheinland, Süd- oder Mittel-  
deutschland). Zu weiterer Auskunft über meinen  
Böbling, den ich in jeder Hinsicht empfehlen  
kann, bin ich gern bereit.

**Georg Lang,**

Firma: Deutsche Buchhandlung in Reg.

[7609.] Ich suche für einen jungen Verwandten  
von 26 Jahren, der seit einer Reihe von Jahren  
in Dresden, Düsseldorf, Leipzig zur steten Zu-  
friedenheit seiner Prinzipale conditionirte, eine  
passende Gehilfenstelle, am liebsten in einem  
Sortimentsgeschäft. Der Antritt könnte sofort  
erfolgen; auch bin ich zu weiterer Auskunft gern  
bereit.

Annaberg, 22. Februar 1877.

**Hermann Grafer.**

[7610.] Für einen jungen Mann mit guten Vorkenntnissen zum Buchhandel wird eine Lehrlingsstelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft einer großen Stadt Deutschlands oder der Schweiz gesucht. — Offerten werden erbeten sub F. 17. durch die Exped. d. Bl.

### Bermischte Anzeigen.

[7611.] Zur wirksamen Ankündigung der in Ihrem Verlage erschienenen

#### Pädagogischen Nova, Schulbücher, Jugendschriften, Lehrmittel

empfehlen wir die in unserem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

**Der Oesterreichische Schulbote.** Zeitschrift für die Interessen der Volksschule. (Red. Prof. W. P. Wolf.) Aufl. 1000, erscheint monatlich zweimal. — Inserate: die zweiseitige Petitzeile 20  $\mathfrak{A}$  = 10 kr. oe. W. — Beilagen incl. Postgebühr 15  $\mathfrak{M}$  = 7 fl. 50 kr. oe. W.

**Freie pädagogische Blätter.** (Her. A. Chr. Jessen.) Mit Gratis-Beiblatt: „Wegweiser durch die pädagog. Literatur“. Aufl. 1200, erscheint wöchentlich. — Inserate: die zweiseitige Petitzeile 20  $\mathfrak{A}$  = 10 kr. oe. W. — Beilagen incl. Postgebühr 15  $\mathfrak{M}$  = 7 fl. 50 kr. oe. W.

**Gesetzblatt für Volks- u. Bürgerschulen.** Aufl. 1000, erscheint monatlich zweimal. — Inserate: die zweiseitige Petitzeile 20  $\mathfrak{A}$  = 10 kr. oe. W. — Beilagen incl. Postgebühr 15  $\mathfrak{M}$  = 7 fl. 50 kr. oe. W.

Beilagen werden franco Wien erbeten, andernfalls müssten wir die Frachtkosten berechnen.

Diese drei Zeitschriften haben unter allen Fachblättern der Monarchie die grösste Verbreitung. Die Aufnahme eines Inserates in diese drei Blätter dürfte jede weitere Bekanntmachung in Oesterreich überflüssig machen. Der „Oesterreichische Schulbote“ wird namentlich in den Lehrerbildungsanstalten, Bezirks- Lehrerbibliotheken etc. gehalten, während die „Freien pädagogischen Blätter“ als Organ mehrerer Lehrervereine sich einer starken Verbreitung in den Lesezirkeln und Vereinen erfreuen. Das „Gesetzblatt“ findet seine Abnehmer hauptsächlich in den Kreisen der Bezirks- und Orts-Schulbehörden, Schulinspectoren etc.

Hochachtungsvoll

**A. Pichler's Witwe & Sohn,**

Buchhandlung für pädagogische Literatur u. Lehrmittel-Anstalt.

Wien V., Margarethenplatz 2.

[7612.] Eine auswärtige leistungsfähige Buchdruckerei und Lithographie wünscht mit Verlegern von größeren und Prachtwerken in Verbindung zu treten. Bei mäßiger Berechnung wird sauberste Ausführung zugesichert. Weiteres unter Chiffre M. St. durch die Exped. d. Bl.

Zu wirksamer Insertion  
[7613.] empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende Zeitschriften:

#### Correspondenz-Blatt

für

#### Schweizer Aerzte.

Herausgegeben von

Dr. Alb. Burkhardt-Merian und  
Dr. A. Baader.

Am 1. und 15. jeden Monats erscheint eine Nummer 1½ — 2 Bogen stark.  
Auflage 1000 Exemplare.

Für Inserate berechnen wir pr. gespaltene Petitzeile oder deren Raum 20  $\mathfrak{A}$ , Beilagengebühr 9  $\mathfrak{M}$ , dazu Postporto 16  $\mathfrak{M}$

Ein Recensionsexemplar ist erwünscht und wird dasselbe in Kürze und gewissenhaft besprochen.

Der Abonnementspreis für den Jahrgang beträgt 8  $\mathfrak{M}$

#### Allgemeine

#### Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

Verantwortlicher Redacteur:

Major von Egger.

Die Militär-Zeitung erscheint in wöchentlichen Nummern und in Monatsheften.

Auflage 1400 Exemplare.

Für Inserate berechnen wir pr. gespaltene Petitzeile oder deren Raum 20  $\mathfrak{A}$ , Beilagengebühr 9  $\mathfrak{M}$ , dazu Postporto 20  $\mathfrak{M}$

Ein Recensionsexemplar ist erwünscht und wird dasselbe in Kürze und gewissenhaft besprochen.

Der Abonnementspreis für den Jahrgang beträgt 6  $\mathfrak{M}$

#### Stunden am Arbeitstische.

#### Schweizerische Frauenzeitung.

Herausgegeben

von

**N. Kalenbach-Schröter** in Rheinfelden.  
Jährlich 12 Nummern mit Arbeits- und Schnittmusterbogen.

Auflage 1350 Exemplare.

Preis für das Jahr 3  $\mathfrak{M}$  20  $\mathfrak{A}$ .

Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile 20  $\mathfrak{A}$ .

Basel.

**Benno Schwabe,**  
Verlagsbuchhandlung.

[7614.] **Th. Ewert** (Danner'sche Buchh.) in Linz offerirt:

813 Stahlstiche. Portraits aus den 50er u. 60er Jahrgn. der Allg. Modenzeitung.

476 Stahlstiche, Landschaften, größtentheils aus der Kreuzbauer'schen Kunstanstalt.

252 Stahlstiche aus den „Lettore di famiglia“. (Dest. Lloyd.)

#### Antiquarische Kataloge.

[7615.]

Soeben sind erschienen:

Katalog 109. Mineralogie, Geologie, Geognosie, Krystallogr., Bergbaukunde, Paläontologie.

Katalog 110. Numismatik.

Katalog 111. Astronomie, Mathematik, Physik, Chemie, Meteorologie, Nautik.

Die Kataloge Nr. 109. und 111. haben wir an diejenigen Handlungen, welche sich für unsere Kataloge zu verwenden pflegen, gratis versandt.

Nr. 110. Numismatik, senden wir nur auf Verlangen und bitten deshalb um Angabe Ihres Bedarfes.

List & Francke in Leipzig.

[7616.]

#### Holzschritte

aus dem Verlage von

#### Paendke & Lehmkuhl in Baden-Baden und Hamburg,

Preis geh. 4  $\mathfrak{M}$  ord., 3  $\mathfrak{M}$  n., 2  $\mathfrak{M}$  70  $\mathfrak{A}$  netto baar,

stehen à cond. zur Auswahl von Clichés gern zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr.  $\square$  Centim. 15  $\mathfrak{A}$ .

Abgüsse in Kupfer pr.  $\square$  Centim. 25  $\mathfrak{A}$ .

#### Für die bevorstehende Festzeit

[7617.] empfiehlt die Verlagshandlung von **Franz Stein** in Saarlouis ihren ausgedehnten Verlag in

#### — katholischen Gebetbüchern, —

die sowohl roh als in den verschiedensten Einbänden und Beschlügen billigt geliefert werden.

Ansichtsendungen stehen per Post franco zu Diensten, wenn Formate und Preise annähernd bestimmt werden; wir erwarten dagegen umgehende Franco-Remission auf demselben Wege. — Katalog bitten zu verlangen. —

[7618.] Wir machen die Herren Sortimenten ergebenst darauf aufmerksam, dass wir Disponenten in keinem Falle gestatten können und etwaige Remittenden, wo nicht ein besonderer Termin vereinbart ist, nach dem 1. Mai nicht mehr annehmen. Ueberträge genehmigen wir ebensowenig und werden diejenigen Handlungen, welche den Saldo zur Ostermesse nicht vollständig ausgleichen, für die Folge von jeder Creditgewährung ausschliessen.

Gleichzeitig bitten wir, die besonders vereinbarten Remissionstermine genau einhalten und uns Abrechnung längstens innerhalb der ersten 3 Wochen nach Verfall des Termins einsenden zu wollen.

Bonn und Leipzig.

**F. Soennecken's Verlag.**

[7619.] **E. Gehrig & Co.** in Erfeld wählen laut Schulz' Adressbuch ihre Novitäten selbst und verbitten sich auf das dringendste alle unverlangten Zusendungen, die eventuell unter Portonachnahme zurückgehen.

[7620.] Herr **Adolph Refelshöfer** in Leipzig ist von mir ersucht, unverlangte Zusendungen zurückzuweisen.

Gebweiler, den 15. Februar 1877.

**Julius Volke.**

[7621.] Soeben gelangte zur Ausgabe: Katal. 129. Naturwissenschaft, Mathematik u. Technologie. (1114 Nummern.)

Katal. 130. Classische Philologie, Archäologie. (1349 Nummern.)

Handlungen, die wirklich Bedarf haben, bitten wir, zu verlangen.

Braunschweig, Februar 1877.

Friedrich Wagner, Hofbuchhandlung und Antiquariat.

[7622.] Die geehrten Herren Verleger gediegener Romane und Novellen, sowie überhaupt guter Belletristik ersuche ich, mir ihre Circulare und Anzeigen in 8facher Anzahl umgehend direct per Kreuzband zuzusenden zu wollen.

Hervorragende Novitäten aus den Gebieten der Medicin, Geschichte, schönen Literatur, Philosophie, Philologie, Pädagogik und Jurisprudenz bitte ich in 4facher Anzahl unverlangt durch Herrn E. F. Steinacker an mich gelangen zu lassen.

Th. Anbuth, Buchhandlung in Danzig.

[7623.] Für das Redaktionsbureau eines großen encyclopädischen Werkes wird ein wissenschaftlich gebildeter Gehilfe gesucht. Jüngere Herren, welche eine umfassendere literarische Befähigung, Umsicht, Pünktlichkeit und eine durchaus praktische, unverdroffene Arbeitskraft nachweisen können, wollen ihre Offerten unter A. Z. # 101. in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Wer

[7624.] ist der Absender einer uns am 22. Februar zugegangenen Disponenden-Factur über 6 Posten im Betrage von 104 M. 60 S.?

Geographisches Institut zu Weimar.

[7625.] Um Zusendung Antiquarischer Kataloge über Naturwissenschaften bittet J. F. Schreiber in Eßlingen.

Remittenden

an uns ersuchen wir ohne Ausnahme nach Leipzig (nicht nach Bielefeld) zu dirigiren. Wo dies nicht geschieht, behalten wir uns vor, künftig nur noch auf feste Rechnung zu expediren.

Bielefeld, 8. Februar 1877.

Velhagen & Klasing.

[7627.] Ein Dr. phil., z. B. Oberlehrer, bekannter Kritiker und Feuilletonist, wünscht an einem größeren Blatte oder sonst. lit. Unternehmen Anstellung. Vorzügliche Empfehlungen, Stilproben etc. stehen zu Gebote. Näheres durch Rudolf Mosse in Leipzig sub R. P. # 1156.

[7628.] Wir suchen für unsere kartographische Abtheilung einen Lehrling und bitten junge Leute, welche Talent und Neigung zu diesem Fache haben, sich an uns zu wenden.

Geographisches Institut zu Weimar.

Für Verleger!

[7629.] Für einen Band lyrischer Gedichte wird unter günstigsten Bedingungen ein Verleger gesucht. Näheres sub K. B. A. durch die Exped. d. Bl.

Deutsche Reichs-Laterne.

[7630.] Inserate für das „dritte Heft“ der „Deutschen Reichs-Laterne“ erbitte mir bis spätestens 1. März. Leipzig. Herm. Wölfert's Buchh.

[7631.] Gesucht: Volkskalender u. Volksliteratur. Restvorräthe, wennauch in älteren Jahrgängen. Hamburg, gr. Burstah 13. L. M. Glogau Sohn.

[7632.] Soeben erschien: Katalog 151., enthält. Katholische Theologie. Ich versende solchen nicht allgemein und bitte Handlungen, die Verwendung haben, zu verlangen. B. Seligsberg in Bayreuth.

[7633.] Inserate für das dritte Heft der „Monatsschrift für das Mädchen-schulwesen“ erbitte bis 1. März. Ernst Lambert in Thorn.

[7634.] Eine neue Buchdruckerei in Schlefien wünscht mit einer soliden Verlagshandlung in Verbindung zu treten. Satz- und Druckpreise äußerst niedrig. Gef. Offerten sub J. S. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[7635.] L. M. Glogau Sohn in Hamburg sucht Moderne Schulbücher.

[7636.] Avisofacturen für Sort. u. Verl. liefert Oskar Leiner in Leipzig.

Leipziger Börsen-Course

am 24. Februar 1877.

Table with columns for location (Amsterdam, Belg., London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), currency, and exchange rates. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete unlauffähig sind: 1) Badische Bank, 2) Bank f. Süddeutschland, 3) Bayerische Notenbank, 4) Bremer Bank, 5) Chemnitzer Stadtbank, 6) Commerzb. in Lübeck, 7) Danziger Priv.-A.-Bank, 8) Frankfurter Bank, 9) Hannoverische Bank, 10) Kölnische Privatbank, 11) Leipziger Cassenverein, 12) Magdeburger Privatb., 13) Prov.-Act.-Bank, Posen, 14) Sachs. Bank zu Dresden, 15) Städtische B. in Breslau, 16) Württemberg. Noten-B. Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar: 17) die Noten der Landständischen Bank in Bautzen u. 18) die Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Cassenscheine.

Inhaltsverzeichnis.

Table listing names and page numbers for the 'Inhaltsverzeichnis' section, including names like Albert, Anbuth, Anonyme, etc.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Kraus. — Commissionar d. Exped. d. Börsenblatte: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von H. G. ...